



**3. SEPTEMBER 2020**

JAHRGANG 14, AUSGABE 154

# KREISCHAER BOTE

**IHRE HEIMATZEITUNG MIT AMTSBLATT DER GEMEINDE KREISCHA**  
**HERAUSGEBER: DRUCKEREI UND VERLAGSHAUS BLUME, KREISCHA** **1,50 €**



Foto: pixabay | Susanne Jutzeler

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Kreischa über die Aufstellung und Auslegung des Entwurfs zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 „Baumschulenstraße“

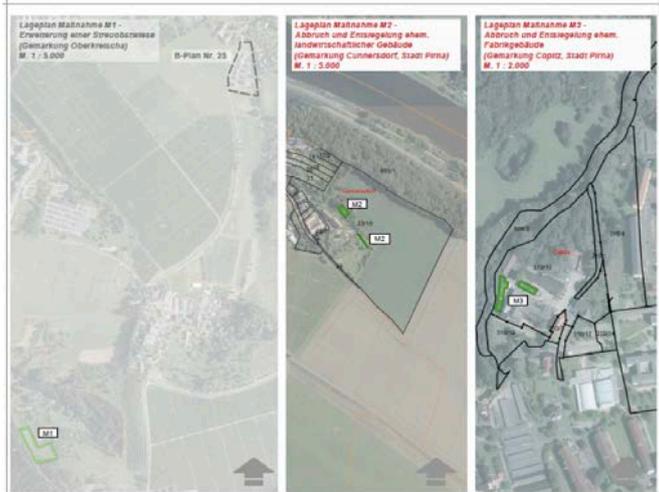
### Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat der Gemeinde Kreischa hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.07.2020 die Aufstellung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 „Baumschulenstraße“ beschlossen.

Der im Jahr 2016 durch Satzung beschlossene und rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 25 „Baumschulenstraße“ enthält grünordnerische Festsetzungen für Entsiegelungs- und Rekultivierungsmaßnahmen außerhalb des Plangebietes (Flächen M2). Es handelt sich hierbei um Lagerflächen einer brachliegenden ehemaligen LPG-Anlage in Pirna Cunnersdorf. Für diese Flächen hat nunmehr die Stadt Pirna die Erreichung von Baurecht in Aussicht gestellt. Eine erneute Versiegelung der Flächen kann nur mit der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 „Baumschulenstraße“ und einem damit einhergehenden Flächentausch realisiert werden.

Der Vorhabensträger hat im Austausch nun folgende Flächen in Pirna-Copitz angeboten:

- Abbruch und Entsiegelung ehemaliger Fabrikgebäude und anschließende Herstellung wasserdurchlässiger Parkflächen
- Abbruch und Entsiegelung ehemaliger landwirtschaftlicher Gebäude und damit einhergehend Renaturierung des Bachbettes der Wesenitz im Sinne des Hochwasserschutzes



Hinsichtlich der Festsetzungen zu Art und Maß der baulichen Nutzung werden **keine Änderungen** vorgenommen.

Das Änderungsverfahren kann gem. § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden, da die Grundzüge der Planung nicht berührt sind. Im vereinfachten Planverfahren kann auf die frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB verzichtet werden. Außerdem ist keine erneute Umweltprüfung gem. § 4 Abs. 2 i. V. m. Abs. 2a BauGB notwendig.

Der Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 „Baumschulenstraße“ in der Fassung vom 29.06.2020, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung (Teil C) wurde durch Gemeinderatsbeschluss vom 13.07.2020 gebilligt und zur Offenlage bestimmt. Entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB wird der gebilligte Entwurf des Bebauungsplanes für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt, und zwar vom

**07.09.2020 bis einschließlich 07.10.2020**

in der Gemeinde Kreischa, Gemeindeverwaltung, Dresdner Straße 10, 01731 Kreischa, Zimmer 104 während folgender Zeiten

Montag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den Entwurf des Bebauungsplanes über <https://buerbeteiligung.sachsen.de> bis einschließlich 07.10.2020 einzusehen.

Während der Auslegungsfrist hat jedermann die Möglichkeit zur Einsichtnahme in den Planentwurf und zur Erörterung der Planung.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Planentwurf zur Niederschrift erklärt oder schriftlich an die Gemeinde Kreischa, Dresdner Straße 10, 01731 Kreischa vorgebracht werden. Diese Anregungen können auch in dem o. g. Zeitraum per E-Mail an folgende Adresse geschickt werden: [post@kreischa.de](mailto:post@kreischa.de)

#### Hinweis:

Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB können nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden; aber hätten geltend gemacht werden können.

Kreischa, den 17.08.2020

gez.  
Frank Schöning  
Bürgermeister

(Siegel)

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Kreischa über die Aufstellung und Auslegung des Entwurfs zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Am Schäferberg“

Der Gemeinderat der Gemeinde Kreischa hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.07.2020 die Aufstellung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Am Schäferberg“ beschlossen.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Am Schäferberg“ umfasst Anpassungen an der rechtskräftigen Satzung vom 04.07.2019 vorwiegend in Bezug auf Änderungen im Bereich der Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, die sich im Zuge der Erschließungsplanung und -ausführung im vergangenen Jahr ergeben haben.

Die fertiggestellten Erschließungsanlagen wurden bereits am 11.06.2020 an die Gemeinde Kreischa übergeben. Folgende Anpassungen am Bebauungsplan Nr. 28 „Am Schäferberg“ sollen nunmehr vorgenommen werden:

- Änderung der Fuß- und Radwegbreite Am Schäferberg von 3,50 m auf 4,00 m
- Anordnung einer Sickermulde zur Entwässerung des Fuß- und Radweges straßenseitig
- Der Grünstreifen neben Rad- und Fußweg verengt sich damit auf 1,75 m statt 2,25 m und wird als Private Grünfläche (vormals Öffentliche Grünfläche) den einzelnen Grundstücken entlang der Straße Am Schäferberg ins Eigentum übertragen. Es erfolgt für diese Fläche eine Festsetzung mit der speziellen Pflanzbindung PG 4.
- Breite der Planstraße 5,50 m statt 6,00 m
- Vergrößerung des Radius an der Einmündung zur Planstraße auf 12,00 m statt 8,00 m
- am Ende des Wendehammers in der Planstraße Ausweisung der Fläche Öffentliches Grün als Fläche für die Versickerungsanlage; entsprechende Änderung der Pflanzfestsetzung

Hinsichtlich der Festsetzungen zu Art und Maß der baulichen Nutzung werden **keine Änderungen** vorgenommen.

Das Änderungsverfahren kann gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden, da die Grundzüge der Planung nicht berührt sind. Da der Bebauungsplan Nr. 28 „Am Schäferberg“ im Verfahren nach § 13b BauGB – Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren – erstellt wurde, kann auch im Verfahren zur 1. Änderung auf die frühzeitige Beteiligung sowie eine Umweltprüfung mit Umweltbericht verzichtet werden.

Der Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Am Schäferberg“ in der Fassung vom 15.06.2020, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung (Teil C) wurde durch Gemeinderatsbeschluss vom 13.07.2020 gebilligt und zur Offenlage bestimmt. Entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB wird der gebilligte Entwurf des Bebauungsplanes für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt, und zwar vom

**07.09.2020 bis einschließlich 07.10.2020**

in der Gemeinde Kreischa, Gemeindeverwaltung, Dresdner Straße 10, 01731 Kreischa, Zimmer 104 während folgender Zeiten:

Montag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
und 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den Entwurf des Bebauungsplanes über <https://buerbeteiligung.sachsen.de> bis einschließlich **07.10.2020** einzusehen.

Während der Auslegungsfrist hat jedermann die Möglichkeit zur Einsichtnahme in den Planentwurf und zur Erörterung der Planung.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Planentwurf zur Niederschrift erklärt oder schriftlich an die Gemeinde Kreischa, Dresdner Straße 10, 01731 Kreischa vorgebracht werden. Diese Anregungen können auch in dem o. g. Zeitraum per E-Mail an folgende Adresse geschickt werden: [post@kreischa.de](mailto:post@kreischa.de)

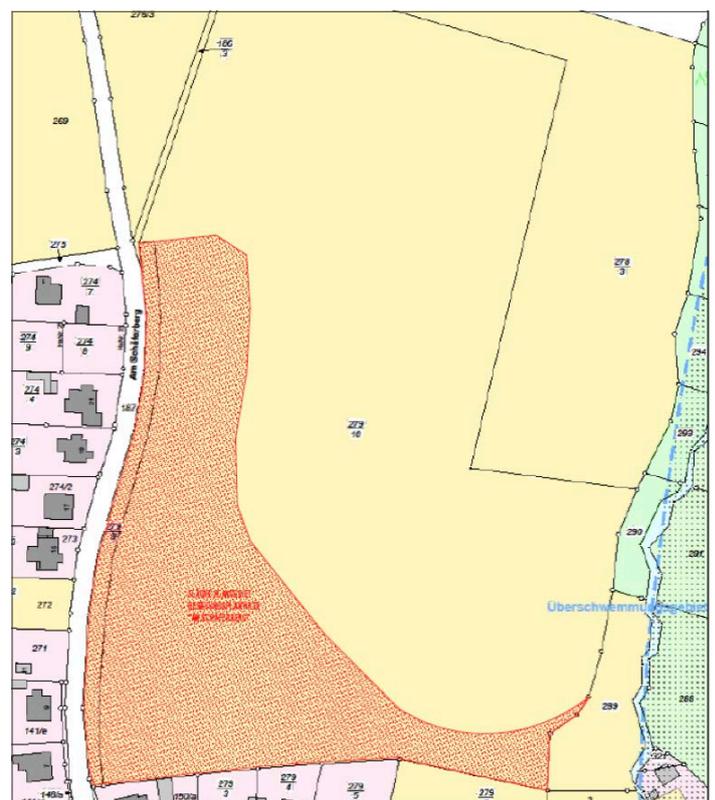
### Hinweis:

Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB können nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden; aber hätten geltend gemacht werden können.

Kreischa, den 17.08.2020

gez.  
Frank Schöning  
Bürgermeister

(Siegel)



Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 28

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Schließtag Rathaus Kreischa

Am Mittwoch, dem 07.10.2020 bleiben das Rathaus und alle gemeindlichen Einrichtungen (Hort am Lehmborg, Kläranlage, Technische Dienste) wegen einer betrieblichen Veranstaltung ganztägig geschlossen.

gez.  
Frank Schöning  
Bürgermeister

## STELLENAUSSCHREIBUNG

### Die Gemeinde Kreischa sucht ab sofort als Krankheitsvertretung - derzeit befristet bis 31.12.2021 - eine/n Sachbearbeiter/in Hoch- und Tiefbau (m/w/d).

Als Voraussetzung sollten Sie über ein abgeschlossenes Hochschul- bzw. Fachhochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder eine abgeschlossene Ausbildung für den allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienst der Laufbahngruppe 2, Einstiegsebene 1, verfügen. Entsprechende Berufserfahrungen sind wünschenswert.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- Bauleitung, Überwachung und Koordinierung des Neu- und Ausbaus von Hoch- und Tiefbauprojekten. Hierbei handelt es sich sowohl um die selbstständige Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Projekte als auch um die Überwachung von beauftragten Architektur- und Ingenieurbüros durch Wahrnehmung der Bauherrenfunktion sowie um die Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln.
- Technisches Gebäudemanagement, bauliche Unterhaltung, Sanierung und Energieoptimierung von kommunalen Gebäuden und Einrichtungen
- Straßenunterhaltung, Straßenreinigung und Straßenentwässerung,
- Neubau und Unterhaltung öffentliche Beleuchtung
- fachliche Betreuung von öffentlichen Baumaßnahmen

Neben der entsprechenden fachlichen Qualifikation werden insbesondere Zuverlässigkeit, Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit sowie eigenverantwortliches und betriebswirtschaftliches Denken und Handeln erwartet. Im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Planungsbüros und Baufirmen sind Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und sicheres Auftreten unerlässlich. Gute Kenntnisse in den gängigen allgemeinen IT-Programmen (z. B. Microsoft-Office-Paket) sowie in GIS-Systemen werden ebenso vorausgesetzt wie Kenntnisse der VOB, VOL und des Bauvertragswesens. Erwartet werden darüber hinaus der Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zum Fahren eines Dienstfahrzeuges. Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungs- und Verfahrensrecht sind notwendig.

Wir bieten:

- einen befristeten Arbeitsvertrag nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- eine Eingruppierung bestimmt nach den persönlichen Voraussetzungen
- alle geltenden sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes einschließlich Altersvorsorgesystem
- eine herausfordernde und verantwortungsvolle Tätigkeit
- kontinuierliche Fort- und Weiterbildung

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Leistungsnachweise, Arbeitszeugnisse etc.) richten Sie bitte bis zum **18.09.2020** an die

Gemeinde Kreischa  
Herrn Bürgermeister Frank Schöning  
Dresdner Straße 10  
01731 Kreischa.

Mit der Zusendung Ihrer Unterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Angaben für den Zeitraum des Bewerbungsverfahrens elektronisch gespeichert werden dürfen. Die Datenschutzerklärung ist auf [www.kreischa.de/datenschutz](http://www.kreischa.de/datenschutz) einsehbar.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Die Stelle ist in gleicher Weise für alle Geschlechter geeignet. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Für Rückfragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Lehmann unter der Telefonnummer (035206) 209 – 23 zur Verfügung

Kreischa, 19.08.2020

Frank Schöning  
Bürgermeister

## AMTLICHE INFORMATIONEN

### Erster bundesweiter Warntag am 10. September 2020

Pünktlich um 11:00 Uhr wird an diesem Tag erstmals seit der Wiedervereinigung ein bundesweiter Probealarm mit allen vorhandenen Warnmöglichkeiten wie Radio, Fernsehen, sozialen Medien, der Warn-App NINA, Sirenen, Lautsprecherwagen sowie auch digitalen Werbetafeln durchgeführt.

Auf Grundlage eines Beschlusses der Innenministerkonferenz wird der bundesweite Warntag ab dem Jahr 2020 jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September stattfinden. Er soll dazu beitragen, die Akzeptanz und das Wissen um die Warnung der Bevölkerung in Notlagen zu erhöhen und damit deren Selbstschutzfertigkeiten zu stärken. Die Wichtigkeit und Aktualität

des Themas Warnung zeigt sich auch durch die Entwicklungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie in diesem Jahr. Bund und Länder bereiten den bundesweiten Warntag in Abstimmung mit kommunalen Vertretern gemeinsam vor. Weiterführende Informationen finden Sie auf der Webseite <https://warnung-der-bevoelkerung.de/>.

gez.  
Frank Schöning  
Bürgermeister

### Das Fundbüro der Gemeindeverwaltung Kreischa informiert:

Folgende Fundsachen liegen im Fundbüro vor:

Nr.	Beschreibung:	Fundort:	Tag der Annahme:
11/20	1 Schlüssel, hellblauer Anhänger mit Aufschrift „ZEISS IKON“ Nr. 887182 N 23 bei Nachfrage ist ein Ersatzschlüssel mitzubringen!	Hermsdorfer Straße, Höhe Zugang Friedhof	21.07.2020
13/20	Dunkelblauer Rucksack mit Bild Fußball, 5 Spielzeugautos, 1 Sandform	Rathaus	23.07.2020
14/20	Geldbetrag	Dippoldiswalder Straße	30.07.2020
15/20	1 Handy Black Berry, schwarz 1 Handy Huawei, schwarz bei Nachfrage sind entsprechende Ladegeräte mitzubringen!	Wittgensdorfer Straße	03.08.2020
16/20	1 Schlüssel, Nr. 601 3, Aufschrift „BAB“ bei Nachfrage ist ein Ersatzschlüssel mitzubringen!	Briefkasten Rathaus	17.08.2020

**Zur Beachtung:**

Im Fundbüro der Stadt Dippoldiswalde liegt ein blauer Wander-rucksack der Marke Ospray. Er wurde am Blumenautomat auf der Dippoldiswalder Straße in Lungkwitz gefunden.

Kann die Sache innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (6 Monate ab Anzeigedatum - § 973 BGB) dem Eigentümer nicht wieder zurückgegeben werden, kann der Finder das Eigentum an der Sache für sich beanspruchen und vom Fundbüro wieder abholen. Verzichtet der Finder entweder von vorn herein oder durch Nichtabholung auf das erworbene Eigentum, geht das

Recht auf die Gemeinde Kreischa über (§ 976 BGB). Sofern die Sache noch gebrauchsfähig ist, wird sie dann gemäß § 979 BGB versteigert. Nicht gebrauchsfähige Gegenstände werden vernichtet.

Erkennen Sie einen verlorenen Gegenstand wieder, dann melden Sie sich bitte im Fundbüro der Gemeinde Kreischa (Rathaus, Dresdner Straße 10, Zimmer 214, Tel. 035206/209-32).

gez. Maria Dugas

### Antrag auf Eintragung von Übermittlungssperren

Zum 1. November 2015 trat das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Sie haben gemäß den §§ 36, 42, 50 Bundesmeldegesetz (BMG) das Recht, gegen folgende Übermittlungen Widerspruch einzulegen:

(1) Verlangen **Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen** von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,

4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

(2) Die Meldebehörde darf **Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen** auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung

## AMTLICHE INFORMATIONEN

vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

### (3) Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

(4) **Adressbuchverlagen** darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

### (5) Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG) aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. Die Familienangehörigen haben § gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Anträge auf Widerspruch gegen eine Datenübermittlung nach Bundesmeldegesetz (BMG) erhalten Sie im Einwohnermeldeamt.

gez. Kitty Baack  
Einwohnermeldeamt

## 10 Jahre Rollendes Standesamt Kreischa – wir haben Rosenhochzeit!

Aus einer Zufallsidee in kalten Januartagen 2010 wurde gelebte Realität – seit Oktober 2010 rollen die Oldtimerbusse durch Kreischa und haben schon bisher fast 70 Paare in den Hafen der Ehe gefahren.

Die Symbiose zwischen Oldtimerbus und Hochzeit ist ein exklusives und unvergessliches Erlebnis. Absolutes Highlight sind die Hochzeiten auf dem Wilisch; schon die Rundreise dahin und wieder zurück wird zum Erlebnis. Ebenso können die Gäste während der Hochzeit diese genießen und gleichzeitig den Ausblick auf die schöne Landschaft oder auf Dresden, wenn sich die beiden Eheschließenden ihr JA-Wort geben.

Derzeit stehen zwei Oldtimerbusse der Marke Ikarus zur Verfügung – Ikarus 55 mit 38 Sitzplätzen und 4 Clubtischen und der Ikarus 311 mit 25 Sitzplätzen und lichtdurchfluteten Oberlichtern.

Die Saison geht von März bis Oktober. Es gibt sechs auserwählte Trau(m)orte unterschiedlichster Natur – Rundumblick vom Wilisch übers Erzgebirge bis auf Dresden, Panoramablick auf Dresden von Sobrigau aus oder einfach nur Natur und Landschaft pur in der Apfelplantage – je nach Geschmack des Brautpaares.



Foto: Gemeinde Kreischa

Nach der Trauung genießen die meisten Paare mit ihren Gästen die Gratulation im Freien, verbinden es mit einem Sektempfang und Fotoshooting an diesen ungewöhnlichen Orten und lassen sich wieder zurück zu ihrer Partylocation fahren, oft auch verbunden mit einer kleinen Rundfahrt übers Land und durch die Stadt Dresden vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten.

Diese Hochzeiten sind ein unvergessliches Erlebnis für die Hochzeitspaare, aber auch für die Gäste. Es wird ja nicht nur geheiratet, sondern Sie erleben eine besondere und entschleunigte Fahrt mit einem nicht mehr alltäglichen Gefährt und Sie fahren durch die bezaubernde Landschaft Kreischas.

Das Standesamt Kreischa und die Sachsen-Oldtimer sagen „JA“ zu dieser exklusiven Symbiose des Rollenden Standesamtes Kreischa – sagen Sie es auch!

Wenn ich Ihr Interesse für eine Hochzeit im „Rollenden Standesamt“ geweckt habe, rufen Sie unter (035206) 209-29 an oder senden Sie eine E-Mail an standesamt@kreischa.de. Trauen Sie sich!

gez. Daniela Strauß  
Standesbeamte



Foto: Familie Hildebrand

# LANDRATSAMT SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE

## „Tag der Ausbildung“ – Junge Menschen und Unternehmen zusammenbringen Schutz- und Hygienemaßnahmen – Programm – Parken

Das neue Ausbildungsjahr hat begonnen. Doch derzeit ist es für die Unternehmen eine besondere Herausforderung geeignete Lehrlinge zu finden. In Corona-Zeiten hat die Schule nicht stattgefunden, Messen und Informationsveranstaltungen wurden genauso abgesagt, wie die schulischen Bewerbungstrainings. Damit konnten junge Menschen mit Unternehmen nicht zusammenfinden, die Unternehmen indes nicht für sich werben.

„Um den Schülerinnen und Schülern unseres Landkreises eine berufliche Orientierung zu geben und Unternehmen dabei zu unterstützen, weiter in ihre Zukunft zu investieren, wollen wir den ‚Tag der Ausbildung‘ am 19.09.2020 im BSZ Technik und Wirtschaft ‚Friedrich Siemens‘ Pirna durchführen. Denn es ist die landkreisweit größte und dieses Jahr auch für viele Unternehmen die einzige Plattform, um Nachwuchsfachkräfte zu finden. Schülerinnen und Schüler können sich auf der Bildungsmesse über Ausbildungsmöglichkeiten aus erster Hand informieren.“, sagt Landrat Michael Geisler.

Maxi Lotze, Personalreferentin bei Telegärtner Gerätebau GmbH, unterstreicht dies: „Unsere Teilnahme zum ‚Tag der Ausbildung‘ am 19. September ist in diesem Jahr besonders wichtig, da wir trotz der Corona-Krise freie Ausbildungsplätze für 2020 und 2021 anbieten können und diese besetzen möchten. Es ist uns ein großes Anliegen, allen Absolventinnen und Absolventen, die aufgrund des Corona-Lockdowns mit Einschränkungen in der Schule und bei der Berufsorientierung zu kämpfen hatten, eine

Perspektive zu bieten und Möglichkeiten aufzuzeigen, ggf. auch verspätet eine Ausbildung in 2020 zu beginnen.“

### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Im gewohnten Format wird die landkreisweite Ausbildungsmesse dieses Jahr jedoch nicht stattfinden, denn wichtige Schutz- und Hygienevorschriften sind einzuhalten. So müssen in den Gebäuden des BSZ Technik und Wirtschaft „Friedrich Siemens“ Pirna Masken getragen werden und die Besucher werden über das Messegelände geleitet.

Alle Personen, die am „Tag der Ausbildung“ teilnehmen, müssen sich **im Vorfeld online unter [www.landratsamt-pirna.de/tag-der-ausbildung.html](http://www.landratsamt-pirna.de/tag-der-ausbildung.html) angemeldet haben, um Kontakte nachverfolgen zu können.**

Zudem werden drei Zeitfenster vorgegeben, in denen die Messe besucht werden kann. Die Teilnehmenden bringen ihre Anmeldebestätigung am Veranstaltungstag mit, die im Einlassbereich des BSZ-Geländes überprüft wird.

### Programm

Um auf Augenhöhe schnell die wichtigsten Informationen zum eigenen Wunschberuf zu erhalten, wird ein **Azubi-Speed-Dating** um 10:15 und um 14:15 Uhr durchgeführt. Die jungen Interessierten steigen dafür in einen amerikanischen Schulbus ein, der mitten auf dem BSZ-Außengelände steht. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde stellen dann Auszubildende ihren Beruf und Ausbildungsbetrieb vor. Beim Azubi-Speed-Dating sind Auszubildende folgender Unternehmen und Verbände vertreten:

- AKG Klinik Hohwald GmbH
- AOK PLUS
- DEHOGA Sachsen e. V., Regionalbereich Sächsische Schweiz

- Dürrröhrsdorfer Fleisch- und Wurstwaren GmbH
- e.s.m. Edelstahl- Schwimmbad- und Metallbau GmbH
- FEP Fahrzeugelektrik Pirna GmbH & Co. KG
- Lehmann Metalltechnik GmbH
- Ostsächsische Sparkasse Dresden

Frau Zetsche von der Dr. Hirsch Akademie GmbH wird um 12:00 Uhr einen **Impulsvortrag zum Thema „Catwalk Bewerbung“** geben und vor allem die Frage klären, was zu einer überzeugenden Bewerbung gehört.

Nach dem Motto: **„Personalverantwortliche plaudern aus dem Nähkästchen“** können sich Interessierte Tipps für das Auftreten bei Vorstellungsgesprächen einholen. Die erfahrenen Personalverantwortlichen berichten, auf was es zu achten gilt, will man einen guten Eindruck hinterlassen, und worauf sie insbesondere Wert legen. Zudem teilen sie auch die ein oder andere Erfahrung aus ihrer Berufslaufbahn.

- 11:00 Uhr – Frau Krug, Ausbilderin bei CAPRON GmbH
- 12:30 Uhr – Frau Lotze, Personalreferentin bei Telegärtner Gerätebau GmbH
- 13:45 Uhr – Herr Lehmann, Filialleiter bei Kaufland Dienstleistung GmbH & Co. KG

Darüber hinaus bieten die Unternehmen an ihren Messeständen **interessante Mitmachangebote** sowie Vorführungen. Das Hauptzollamt Dresden als einer der ganz wenigen überregionalen Aussteller, die am „Tag der Ausbildung“ beteiligt sind, wird Einsatztechnik zum Anfassen präsentieren. Neben einem blau-weißen Einsatzfahrzeug können Besucherinnen und Besucher ein mobiles Röntgengerät, den ScanVan, bestaunen. Interessierte können vor Ort auch ihre eigenen Taschen röntgen lassen und dann versuchen, die enthaltenen Gegenstände auf dem Röntgenbild zu erkennen. Darüber hinaus werden Vorführungen mit Rauschgiftspürhunden durchgeführt. Die Besucherinnen und Besucher erhalten einen Einblick in die Ausbildung der Hunde sowie eine Demonstration ihrer Spürfähigkeiten.

Zudem wird ein **Fotowettbewerb** durchgeführt. Vorangemeldete Schülerinnen und Schüler sind dazu eingeladen, Fotos vom „Tag der Ausbildung“ zu machen. Tipps und Tricks können sie sich zunächst bei einem Fotografen einholen und dann gilt es, das beste Bild zu „schießen“. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner des Fotowettbewerbs darf dann als offizieller Fotograf den Wirtschafstag am 30.09.2020 begleiten.

### Parken

Da das Parken auf dem BSZ-Gelände allein den Ausstellern vorbehalten ist, verkehren zwei Pendelbusse in der Zeit von 9:30 bis 15:30 Uhr, die die Besucherinnen und Besucher zur Ausbildungsmesse im BSZ für Technik und Wirtschaft bringen. Hierfür kann man das eigene Auto bequem auf den folgenden Parkplätzen abstellen und zusteigen bei:

- Kaufland Pirna-Copitz (Bushaltestelle)
- Parkplätze Litronik und VfL Pirna (Haltestelle Pirna, Birkwitzer Straße)
- Parkplatz Äußere Pillnitzer Landstraße bei Jet Tankstelle (Haltestelle Wesenitztal-schänke)

Der „Tag der Ausbildung“ am 19.09.2020 im BSZ Technik und Wirtschaft „Friedrich Siemens“ Pirna wird dazu beitragen, dass junge Menschen sich mit Unternehmensvertreterinnen und –vertretern begegnen und austauschen und zeigt einmal mehr, dass „die meisten unserer regionalen Unternehmen die Zukunft

nicht aus den Augen verlieren und auch in dieser besonderen Zeit signalisieren, dass sie an Ausbildung festhalten wollen. Schon vor Corona war das Thema Fachkräftebedarf in aller Munde und der Schlüssel ist und bleibt die Nachwuchsgewinnung und Ausbildung im eigenen Betrieb“, sagt Gerlinde Hildebrand, die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Pirna.

**Kontakt und Auskunft:**

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge  
Stabsstelle Wirtschaftsförderung  
Telefon: 03501 515-1516  
E-Mail: ramona.reissig@landratsamt-pirna.de

## AMTLICHE INFORMATIONEN

### Zum internationalen Tag des Ehrenamtes: auch 2020 - Ehrung Jugendlicher im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge



5. Dezember  
Internationaler  
Tag des Ehrenamtes

Seit 2005 ehrt der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. jedes Jahr ehrenamtlich tätige Jugendlichen im Rahmen einer Ehrenamts gala. Auch 2020 soll dies nicht anders sein. Besonders in einer solch krisenhaften Zeit soll all jenen Jugendlichen DANKE gesagt werden, die sich unaufhaltsam für ihre Mitmenschen einsetzen.

Wie jedes Jahr findet diese Ehrung am 5. Dezember, dem internationalen Tag des Ehrenamtes statt. Für diese besondere Ehrung können Jugendliche und Jugendgruppe nominiert werden, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich für andere Menschen, für die Arbeit in Vereinen oder das Gemeinwesen engagieren und das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Nominiert und vorgeschlagen werden können die Jugendlichen für diese Ehrung durch Vereine, Vorstände, Initiativen, Schulen, aber auch Stadt- und Gemeindeverwaltungen.

Die erforderlichen Nominierungen können ab sofort eingereicht werden. Das Nominierungsblatt mit allen wichtigen Hinweisen steht unter [www.jugend-ring.de](http://www.jugend-ring.de) zum Download bereit und kann per Mail an [info@jugend-ring.de](mailto:info@jugend-ring.de) gesendet oder ausgedruckt per Post an den Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Hohe Straße 1, 01796 Pirna geschickt werden. **ACHTUNG: Der Einsendeschluss ist dieses Jahr bereits am 15.9.**



SACHSEN



*Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch  
Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen  
Landtag beschlossenen Haushaltes.*



Sächsische Schweiz-Osterzgebirge  
Landkreis

# GEMEINDEBIBLIOTHEK KREISCHA

Vereinshaus, Haußmannplatz 8, Telefon (035206) 209-90

**Öffnungszeiten:** Montag 10:00 – 17:00 Uhr  
 Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Unser Dank für Mediengeschenke geht an:

Familie Wagner	Karin Hellmann
Petra Fiebiger	Familie Klügel
Dana Busse	Herr Jeromin
Gisela Hunscha	Steffen Gans

Wir möchten uns auch bei der „Bürgerstiftung Kreischa“ für die Schenkung der Broschüre „600 Jahre Wittgensdorf“ – Ein Projekt der Geschichtswerkstatt Kreischa, bedanken.

## NEU im Bestand – Wünsche unserer Nutzer

### ZEITSCHRIFTEN

**Stiftung Warentest 08/2020: Akku-Sauger** – Saubere Sache: Die ersten guten kabellosen Staubsauger

Weitere Themen: **Nassrasierer; Bluetooth-Boxen; Fotobücher; Outdoor-Kameras; Kinderwagen; Mineralwasser** – die besten Medium-Wässer; Kaffeemaschinen – Zwei Kapsel-Systeme schlagen Nespresso; **E-Bikes** – Worauf es bei der Auswahl ankommt; **Stromtarife** – Anbieter wechseln und Hunderte Euro sparen

**Stiftung Finanztast 08/2020: ETF-Sparen** – Erfolgreich mit dem Pantoffel-Depot & Die besten Aktien-ETF-Sparpläne und Banksparrpläne

Weitere Themen: **Test** – Käuferschutz beim Onlineshopping; **Dubiose Zinsportale** – Fiese Abzocke mit Topzinsen; **Steuerbescheid** – Wie Sie prüfen und mehr rausholen; **Elterngeld** – Erst berechnen, dann richtig beantragen; **Berufsunfähigkeit** – Alternativen zum üblichen Schutz; **Recht für Paare** – 7 Irrtümer über die Ehe; **Gesetzliche Rente** – Mehr einzahlen, Steuern sparen

**Gartenfreund 08/2020: Augen auf beim Obstbaumkauf!**

Weitere Themen: **Lebensraum Wasser** – So versorgen Sie Ihre Gartentiere; **Hallo, ihr Süßen!** – Kräuter statt Zucker; **Wichtiger denn je** – Neue Kleingartenanlagen

**Mosaik (536)** – Mit den Abrafaxen durch die Zeit: **Gestrandet im Paradies**

**Lustiges Taschenbuch (535): Planlos im Paradies**

### BÜCHER

#### Lustiges für die Kleinen

**Serie: Die Vulkanos – Vertreiben die Drachenechse** (Bd. 8): Flambia darf bei Krato übernachten. Als sie aufwachen: Der Fluss ist weg – denn die neuen Nachbarn haben das Wasser gestaut und dann kommt auch noch die durstige Drachenechse.

#### Spannung für Kinder ab 11 Jahre

**Paheli – Spiel um alles oder nichts:** Geheimnisvoll sieht das Spiel aus, als Farah es aufbaut - beginnt es zu vibrieren. Als ihr kleiner Bruder aufs Spielbrett tritt verschwindet er plötzlich. Voller Angst um ihn springt sie hinterher und landet in einer orientalischen Stadt. Sie muss drei Aufgaben bestehen, um nicht für immer dort gefangen zu sein.

**Caldera – Die Wächter des Dschungels:** Der magische Dschungel von Caldera schwebt in höchster Gefahr: Die böse Ameisenkönigin droht aus ihrem Gefängnis auszubrechen und Caldera mit ihren Ameisenarmeen zu unterwerfen - nur eine Gruppe von Schattenwandlern mit magischen Fähigkeiten kann das verhindern.

**Das Buch der Zeit – Die sieben Münzen** (Bd.) 2: Sieben Münzen, verstreut über Länder und Zeiten, müssen Sam und seine Cousine Lilli zusammentragen, um Sams Vater aus der Vergangenheit zu befreien. Welche Rolle spielt Sams Vater in diesem tödlichen Spiel? (bereits im Bestand: „Die steinerne Pforte“ Bd. 1)

#### Serie: Survival (mit Überlebens-Tricks)

**Verloren am Amazonas** (Bd. 1): Der dreizehnjährige Mike, seine Schwester Elly und seine Freunde Matheus und Gabriel kommen nach einer Bruchlandung im Dschungel langsam zu Bewusstsein.

Sie haben den Flugzeugabsturz überlebt, aber im Amazonas-Regenwald lauern viele Gefahren.

**Der Schatten des Jaguars** (Bd. 2): In den Tiefen des Dschungels stoßen die vier Kinder auf einen Stamm Indios. Kann ihnen geholfen werden nach Hause zu gelangen oder werden sie dort bleiben müssen?

**Im Auge des Alligators** (Bd. 3): Im Urwald entdecken die Kinder einen Fluss – kann seine Strömung sie zur Zivilisation führen? Mutig paddeln sie los, doch in dem Gewässer lauern Gefahren. Und als die Regenzeit eintritt, wird der Dschungel in ein gefährliches Labyrinth aus Wasser und Bäumen verwandelt.

#### Roman-Biografien für Erwachsene

**Die Diva:** Venedig, 1957 – **Maria Callas** ist die größte Sängerin ihrer Zeit, doch die künstlerische Perfektion, die sie auf der Bühne verkörpert, beginnt ihren Tribut zu fordern. Ihre Stimme droht zu versagen, Maria sehnt sich nach einer Auszeit, aber

**Frida Kahlo und die Farben des Lebens:** Mexiko, 1925 – Frida will Ärztin werden, ein Unfall macht dies zunichte. Durch das Malergenie Diego Rivera taucht sie ein in die Welt der Kunst. Die Pariser Surrealisten liegen ihr genauso zu Füßen wie Picasso und Trotzki. Sie feiert Erfolge mit ihren Bildern.

**Die Malerin – Die Kunst war ihr Leben – Kandinsky ihr Schicksal:** München, 1902 – **Gabriele Münter** (genannt Ella) nimmt Unterricht bei Wassily Kandinsky und verliebt sich in ihn. Er wird Meister der Abstraktion und Begründer des Blauen Reiters und gelangt damit zu Weltruhm, sie kämpft als Frau um Anerkennung und wird auch zur großen Malerin.

**Die Malerin des Nordlichts – Edvard Munch war ihr Vorbild – Die Kunst war ihr Leben:** Norwegen 1922 - **Signe Munch** ist talentiert, ihre große Leidenschaft gilt der Malerei. Sie lernt das Genie Edvard Munch kennen und taucht ein in die schillernde Osloer Bohème. Sie nimmt Unterricht beim Sohn von Paul Gauguin und sie verliebt sich in Einar, der sich dem Widerstand anschließt.

**Die Dame in Gold – Klimt ist ihre große Liebe – sie seine größte Inspiration:** Wien, 1903 – **Adele Bloch-Bauer** begegnet Gustav Klimt, sie sitzt unzählige Stunden in seinem Atelier Modell, es entwickelt sich zwischen beiden eine innige Liebe.

**Madame Picasso:** Paris, 1911: **Eva Gouel** kommt aus der Provinz nach Paris und wird im legendären Moulin Rouge Kostümschneiderin. Am Montmartre, inmitten der europäischen Avantgarde, begegnet sie Pablo Picasso, dem aufstrebenden Stern der Kunstszene. Es entsteht eine große Liebesgeschichte, die jedoch ein tragisches Ende nimmt.

**Marlene und die Suche nach Liebe: Marlene Dietrich** wird mit „Der blaue Engel“ zum Star. Bald feiert man sie in Hollywood als glamouröse Diva. Sie lernt den Schauspieler Jean Gabin kennen und lieben. Dann zieht Marlene mit den amerikanischen Truppen an die Front – und die Rückkehr in das zerstörte Deutschland wird zu ihrem persönlichen Drama.

**Das Savoy – Schicksal einer Familie** (Bd. 2) London 1936 – Violet tritt das Vermächtnis ihres Großvaters an und leitet das berühmte Hotel Savoy. Sie reist gemeinsam mit dem charmanten Franzosen Omar de la Durbollière zu den Olympischen Spielen nach Berlin, welche zu ihrem brutalen Schlüsselerlebnis werden. (bereits im Bestand „Aufbruch einer Familie“ Bd. 1)

#### Erfahrungsbericht

**Der Tag, an dem mein Leben verschwand** – Eine Mutter verliert ihr Gedächtnis von einem Tag auf den anderen: Naomi ist 32 und Mutter eines zehnjährigen Sohnes. Plötzlich denkt sie, sie wäre fünfzehn! Stück für Stück erobert sich Naomi die letzten Jahre zurück. Doch gleichzeitig tauchen verstörende Bilder ihrer Kindheit auf.

#### FILME auf DVD

##### Für Kinder ab 6 Jahre

**Die kleine Meerjungfrau:** Der junge Reporter Cam Harrison wird von seinem Boss auf eine unglaubliche Geschichte aufmerksam gemacht. Meerjungfrauen soll es wirklich geben. Obwohl Sam nicht an solche Fabelmärchen glaubt, macht er sich gemeinsam mit seiner neugierigen Nichte Elle auf den Weg in eine kleine Stadt zu einem mysteriösen Zirkus – dort finden sie tatsächlich die Meerjungfrau Elisabeth vor, gefangen in einem kleinen Wassertank.

Heidrun Haschke  
Gemeindebibliothek

## DRK ORTSGRUPPE KREISCHA

### DRK Blutspendetermine 2020

**Deutsches Rotes Kreuz**   
150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

nächster Termin: **9. September 2020**  
**14:30 Uhr – 18:30 Uhr**  
Schule Kreischa  
Kirchweg 1

Informationen und weitere Termine erhalten Sie kostenlos über unser Servicetelefon (0800) 1194911 oder unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de).

## GRUNDSCHULE KREISCHA

Sehr geehrte Eltern,

alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2021** das 6. Lebensjahr erreichen, werden 2021 schulpflichtig.

Am **7., 8. und 10. September 2020** findet für diese Kinder an unserer Grundschule die Schulanmeldung statt. Das Sekretariat hat an diesen Tagen von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie zusätzlich am 8.9.2020 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Bringen Sie zum Termin bitte Ihren Personalausweis sowie die Geburtsurkunde des Kindes mit.

gez. Antes  
Schulleiter



## TERMINE DER MÜLLENTSORGUNG

### Gelbe Säcke

Kreischa mit Ortsteilen: Freitag, den **04.09., 18.09.2020**  
02.10., 16.10., 30.10.2020

### Restabfall

Kreischa mit Ortsteilen: Mittwoch, den **02.09., 16.09., 30.09.2020**  
14.10., 28.10.2020

### Bioabfall

Kreischa mit Ortsteilen: Mittwoch, den **02.09., 09.09., 16.09.,**  
**23.09.2020**  
07.10., 14.10., 21.10.,  
28.10.2020

### Papiertonne 240-Liter (Blaue Tonne)

Kreischa mit Ortsteilen: Mittwoch, den **16.09.2020**  
14.10.2020

### Papiertonne 1.100-Liter-Rollcontainer

Kreischa mit Ortsteilen: Mittwoch, den **02.09., 09.09., 16.09.,**  
**23.09.2020**  
07.10., 14.10., 21.10.,  
28.10.2020

### Hinweis:

**Die Bereitstellung zur Abholung hat für jede Art der Tonne einschließlich der gelben Säcke bis 06:00 Uhr zu erfolgen.**



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

### Ansprechpartner:

Gebührenveranlagung: **Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE)**  
Meißner Straße 151a  
01445 Radebeul  
Telefon: (0351) 40404-328  
E-Mail: info@zaoe.de  
Internet: www.zaoe.de

Entsorgung Gelbe Säcke: **Kühl Entsorgung und Recycling GmbH & Co. KG**  
Niederlassung Heidenau  
Hauptstraße 100  
01809 Heidenau  
Telefon: (03529) 5040-0  
Fax: (03529) 5040-30  
E-Mail:  
kuehl.heidenau@kuehl-gruppe.de

### Entsorgung:

**Alba Sachsen GmbH**  
Tharandter Straße 56  
01723 Wilsdruff OT Grumbach

## Abfallkalender 2021 - ganz einfach digital nutzen

Die Abfallkalender für das kommende Jahr werden nicht mehr direkt an alle Haushalte verteilt. Diese Entscheidung wurde von den Gremien des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) getroffen, um langfristig Kosten und den Ressourcenverbrauch für die Herstellung und Verteilung des Abfallkalenders verringern zu können. Denn nicht jeder nutzt auch tatsächlich den Kalender.

Viele Bürgerinnen und Bürger haben bereits entdeckt, dass auf der Internetseite des Verbandes alle wichtigen Informationen zur Entsorgung zu finden sind. Auch der Abfallkalender steht komplett elektronisch zur Verfügung. Entweder fertig zum Selbstdrucken oder als straßengenaue Terminserie zum Einspielen in den persönlichen Kalender, zum Beispiel auf dem Smartphone. Mit Erinnerungsfunktion wird keine Entsorgung mehr verpasst.

Die Termine für die Schadstoff- und die Weihnachtsbaum-sammlung sind ebenfalls digital verfügbar. Über die Kartenansicht ist der nächste Sammelplatz schnell gefunden. Die Abholung von Sperrmüll und Elektroaltgeräten am Grundstück lässt sich einfach online bestellen. Bei Fragen zur richtigen Entsorgung reicht oftmals schon ein Blick in das umfangreiche Abfall-ABC. Der Verband hofft, dass die digitalen Angebote zukünftig eine noch größere Nutzung erfahren.

Wer dennoch einen gedruckten Kalender benötigt, kann diesen ab Dezember in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Bürgerbüros, auf allen ZAOE-Wertstoffhöfen und in der Verbandsgeschäftsstelle erhalten. Wo genau, teilt der Verband ab November auf seiner Internetseite oder auf Nachfrage am Servicetelefon mit.

Geschäftsstelle des ZAOE  
Tel.: 0351 4040450, info@zaoe.de, www.zaoe.de

## JAGDGENOSSENSCHAFT „WEIDMANNSSHEIL“ KREISCHA

### Bekanntgabe Versammlung der Jagdgenossenschaft „Weidmannsheil“ Kreischa

Am Donnerstag, den 17.09.2020, Beginn 19:00 Uhr, findet die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft „Weidmannsheil“ Kreischa, auf dem Saal im Gasthof Lungkwitz statt.

#### Tagesordnung:

1. Jahresabschlussbericht durch den Jagdvorsteher (Ingo Lerche)
2. Bericht der Jäger durch den Obmann (Harald Lerche)
3. Finanzbericht durch den Schatzmeister (Gerhard Walther)

4. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Jagdpachtvertrages
5. Allgemeine Informationen/Verschiedenes
6. Auszahlung Jagdpacht

Weitere Fragen zum Ablauf an Ingo Lerche  
Telefon: 0175-2412456 oder (035206)23146

# BEREITSCHAFTSDIENSTE ÄRZTE

## Kassenärztlicher Notdienst für den medizinischen Versorgungsbereich Kreischa

Die Vermittlung des kassenärztlichen Notdienstes erfolgt über folgende Rufnummer:

**Tel. 116 117**

Internet: [www.kvs-sachsen.de](http://www.kvs-sachsen.de)

Mo., Di., Do. 19:00 – 07:00 Uhr des darauffolgenden Tages  
Mi., Fr. 14:00 – 07:00 Uhr des darauffolgenden Tages  
Sa., So., Feiertag 07:00 – 07:00 Uhr des darauffolgenden Tages

Bei akuten lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen muss weiterhin die Feuerwehr- und Rettungsleitstelle unter **Tel. 112** benachrichtigt werden.

**Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen**

Internet: [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)

## Psychotherapie

Dipl.-Psych. Zetzsche, Tel. (035206) 393093  
Dipl.-Psych. Semmoudi, Tel. (035206) 398972

## Sprechstunde der Zahnärzte

**Dr. Lohse, Tel. (035206) 21631**

Mo. 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr  
Di. 08:00 – 13:00 Uhr  
Mi. 07:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr  
Do. 07:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Fr. 07:00 – 12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Praxis Dr. Wittig, Tel. (035206) 21239**

Mo. 08:00 – 13:00 Uhr  
Di. 08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr  
Mi. nach Vereinbarung  
Do. 08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr  
Fr. 08:00 – 13:00 Uhr

## Sprechstunde der Ärzte

**Dr. Querengässer, Tel. (035206) 22865**

Mo. – Fr. 07:00 – 11:00 Uhr  
Mo. und Do. 15:30 – 18:00 Uhr

**Frau Raudoniené, Tel. (035206) 21275**

Sprechstunde für akut erkrankte Patienten ohne Termin  
Mo. – Fr. 08:00 – 09:00 Uhr

Sprechstunde nach vorheriger Terminvereinbarung

Mo. – Fr. 09:00 – 12:00 Uhr  
Di. und Do. 15:00 – 18:00 Uhr

## Physiotherapie

**Katharina Richter, Tel. (035206) 21846, Lungkwitzer Straße 15**

Mo. und Mi. 07:00 – 18:00 Uhr  
Di. und Do. 07:00 – 15:00 Uhr  
Fr. 07:00 – 16:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Sport- und Physiotherapiepraxis Eva-Kathrin Frenzel  
Am Mühlgraben 5, Tel. (035206) 309504, Fax (035206) 309506**

Mo. bis Do. 08:00 – 20:00 Uhr  
Fr. 08:00 – 14:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Praxis für Physiotherapie Kerstin Scholze  
Spitzbergstraße 28, OT Lungkwitz, Tel. (035206) 261580**

Mo. und Fr. 09:00 – 18:30 Uhr  
Di., Mi., Do. 09:00 – 15:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Anmeldungen bitte ausschließlich telefonisch

## Hebamme

**Kristin Göpfert, Tel. 035206/21084**  
Kurse und Termine nach Absprache

## Pflegedienst

**advita Pflegedienst GmbH, Niederlassung Kreischa**  
Haußmannplatz 4, 01731 Kreischa

**Tel. (035206) 399477**  
**Fax (035206) 399489**  
**E-Mail: [kreischa@advita.de](mailto:kreischa@advita.de)**

**Seniorenzentrum AGO Kreischa**  
Dresdner Straße 4 - 6 (Rittergut), 01731 Kreischa

Beratungszeiten für Interessenten im Seniorenzentrum  
werktags 08:00 – 17:00 Uhr  
bzw. nach vorheriger Vereinbarung

**Tel. (035206) 3974-0**  
**Fax (035206) 3974-920**  
**E-Mail: [info@ago-kreischa.de](mailto:info@ago-kreischa.de)**

## Impftag

In der Praxis von Frau Raudoniené gibt es am 10.10.2020 in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr die Möglichkeit, sich gegen Grippe impfen zu lassen. Bitte denken Sie an Ihre Chipkarte und den Impfausweis.

**Die Praxis von Herrn Dr. Querengässer bleibt vom 31.08. bis 16.09.2020 geschlossen.**

Die Praxis von Frau Raudoniené, Haußmannplatz 1, 01731 Kreischa, Tel. 21275 ist geöffnet. Bitte beachten Sie, dass in dieser Praxis eine Behandlung nur nach telefonischer Voranmeldung möglich ist.

# APOTHEKEN-DIENSTBEREITSCHAFT SEPTEMBER 2020



Seit Juli 2020 gibt es keine Unterteilung der **Notdienste** in Landapotheken und die Apotheken von Freital und Umgebung mehr. Ein einheitlicher Notdienst wird im **täglichen Wechsel** von jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages von folgenden Apotheken abgedeckt:

03.09.2020	Windberg-Apotheke, Freital	23.09.2020	Central-Apotheke, Freital
04.09.2020	Central-Apotheke, Freital	24.09.2020	Glückauf-Apotheke, Freital
05.09.2020	Glückauf-Apotheke, Freital	25.09.2020	Stern-Apotheke, Freital
06.09.2020	Stern-Apotheke, Freital	26.09.2020	Müglitz-Apotheke, Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf
07.09.2020	Müglitz-Apotheke, Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf	27.09.2020	Apotheke am Wilisch, Kreischa / Löwen-Apotheke, Wilsdruff
08.09.2020	Apotheke am Wilisch, Kreischa / Löwen-Apotheke, Wilsdruff	28.09.2020	Stern-Apotheke, Schmiedeberg / St. Michaelis Apotheke, Mohorn
09.09.2020	Stern-Apotheke, Schmiedeberg / St. Michaelis Apotheke, Mohorn	29.09.2020	avesana Apotheke Pesterwitz
10.09.2020	avesana Apotheke Pesterwitz	30.09.2020	Sidonien-Apotheke, Tharandt
11.09.2020	Sidonien-Apotheke, Tharandt	01.10.2020	Raben-Apotheke, Rabenau
12.09.2020	Raben-Apotheke, Rabenau	02.10.2020	Flora-Apotheke, Klingenberg
13.09.2020	Flora-Apotheke, Klingenberg	03.10.2020	Berg-Apotheke, Possendorf
14.09.2020	Berg-Apotheke, Possendorf	04.10.2020	Winckelmann-Apotheke, Bannewitz
15.09.2020	Winckelmann-Apotheke, Bannewitz	05.10.2020	Löwen-Apotheke, Dippoldiswalde
16.09.2020	Löwen-Apotheke, Dippoldiswalde	06.10.2020	Dippold-Apotheke, Dippoldiswalde / Löwen-Apotheke, Wilsdruff
17.09.2020	Dippold-Apotheke, Dippoldiswalde / Wilandes-Apotheke, Wilsdruff	07.10.2020	Heide-Apotheke, KH Dippoldiswalde
18.09.2020	Heide-Apotheke, KH Dippoldiswalde	08.10.2020	Grund-Apotheke, Freital
19.09.2020	Grund-Apotheke, Freital	09.10.2020	Bären-Apotheke, Freital
20.09.2020	Bären-Apotheke, Freital	10.10.2020	Stadt-Apotheke, Freital
21.09.2020	Stadt-Apotheke, Freital		
22.09.2020	Windberg-Apotheke, Freital		

Apotheke am Wilisch Lungkwitzer Straße 10 01731 Kreischa Tel. 035206/21393	Bären-Apotheke Freital Dresdner Straße 287 01705 Freital Tel. 0351/6494753	Dippold-Apotheke Dippoldiswalde Kirchplatz 1 01744 Dippoldiswalde Tel. 03504/6115810	Heide-Apotheke am Krankenhaus Rabenauer Straße 9 01744 Dippoldiswalde Tel. 03504/620969
Löwen-Apotheke Wilsdruff Markt 15 01723 Wilsdruff Tel. 035204/48049	Sidonien-Apotheke Tharandt Roßmählerstraße 32 01737 Tharandt Tel. 035203/37436	Stern-Apotheke Schmiedeberg Altenberger Straße 18 01744 Dippoldiswalde OT Schmiedeberg Tel. 035052/20658	Grund-Apotheke Freital An der Spinnerei 8 01705 Freital Tel. 0351/6441490
Avesana Apotheke im Gutshof Gutshof 2 01705 Freital Tel. 0351/6585899	Berg-Apotheke Possendorf Hauptstraße 18 01728 Bannewitz OT Possendorf Tel. 035206/21306	Flora-Apotheke Bahnhofstraße 3a 01774 Klingenberg Tel. 035202/50250	Windberg-Apotheke Freital Dresdner Straße 209 01705 Freital Tel. 0351/6493261
Müglitz-Apotheke Altenberger Straße 19 01768 Glashütte Tel. 035053/32717	Stadt Apotheke Freital Dresdner Straße 229 01705 Freital Tel. 0351/641970	St. Michaelis Apotheke Mohorn Freiberger Straße 79 01723 Mohorn Tel. 035209/29265	Winckelmann-Apotheke Bannewitz Wietendorfer Straße 6 01728 Bannewitz Tel. 0351/4015987
Avesana Apotheke Kesselsdorf Steinbacher Weg 11 01723 Kesselsdorf Tel. 035204/394222	Central-Apotheke Freital Dresdner Straße 111 01705 Freital Tel. 0351/6491508	Glückauf-Apotheke Freital Dresdner Straße 58 01705 Freital Tel. 0351/6491229	Löwen-Apotheke Dippoldiswalde Kirchplatz 2 01744 Dippoldiswalde Tel. 03504/612405
Raben-Apotheke Rabenau Nordstraße 1 01734 Rabenau Tel. 0351/6495105	Stern-Apotheke Freital Glück-Auf-Straße 3 01705 Freital Tel. 0351/6502906	Wilandes-Apotheke Wilsdruff Nossener Straße 18a 01723 Wilsdruff Tel. 035204/274990	

Ebenfalls gut von Kreischa aus zu erreichen: **Notdienst Dresden** im **täglichen Wechsel**, jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages

**03.09., 02.10., 31.10.**

Apotheke im Kaufpark, Dohner Straße 246, 01239 Dresden, Tel. (0351) 289110

**07.09., 06.10.**

Apotheke im Stadtteilzentrum Prohlis, Jacob-Winter-Platz 13, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2850868

**10.09., 09.10.**

Ring-Apotheke, Reicker Straße 80, 01237 Dresden, Tel. (0351) 2844164

**12.09., 11.10.**

Lockwitztal-Apotheke, Niedersedlitzer Platz 14, 01259 Dresden, Tel. (0351) 2031080

**20.09., 19.10.**

Apotheke Prohlis im Gesundheitszentrum, Georg-Palitzsch-Straße 12, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2864135

**23.09., 22.10.**

Apotheke Niedersedlitz, Sachsenwerkstraße 71, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2015674

**24.09., 23.10.**

Herz-Apotheke Prohlis, Herzberger Straße 18, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2850843

**25.09., 24.10.**

Apotheke Leuben, Zamenhofstraße 65, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2031640

**26.09., 25.10.**

Igel-Apotheke, Stephensonstraße 54, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2050800

## VERANSTALTUNGEN IN UND UM KREISCHA

Alle Veranstaltungen werden zum jetzigen Zeitpunkt unter Vorbehalt veröffentlicht und können jederzeit abgesagt werden. Bitte beachten Sie die Aushänge und Informationen auf den Webseiten.

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort/Treff	Veranstalter / Veranstaltungen
SEPTEMBER	10.09.2020	09:30 Uhr / 10:50 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben / Bhf. Kötzschenbroda	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Zu den Weingütern in Radebeul“
	12.09.2020	13:00 Uhr	Jahrmarktwiese Kreischa	TSV Kreischa e.V. – Vogelschießen
	17.09.2020	19:00 Uhr	Gasthof Lungkwitz, Saal	Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft „Weidmannsheil“ Kreischa
	19.09.2020			Gemeinde Kreischa & Heimat- und Fremdenverkehrsverein Kreischa e.V. und Bürgerstiftung „Wir sind Kreischa!“ – Wandertag mit der Partnergemeinde Háj
	20.09.2020	16:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30, OT Quohren	Quohrener Leben e.V. – Konzert mit dem Quohrener Trio Tworna
	23.09.2020	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag „Frieder Metzke und Partner mit einem Strauß bunter Melodien“
	24.09.2020	08:15 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Geising und die Scharspitze“
	24.09.2020	19:00 Uhr	Gemeindesaal im Pfarrhaus, Lungkwitzer Straße 8	Kirchgemeinde – Literaturkreis „Hälfte des Lebens“
OKTOBER	04.10.2020			Quohrener Leben e.V. – Herbstwanderung
	08.10.2020	08:15 Uhr / 09:30 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben / Endhaltestelle Linie 3	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Vom Wilden Mann über den Waldmax zum Weissen Roß“
	09.10.2020	19:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e.V. – Vortrag von Prof. Heinze
	11.10.2020	16:00 Uhr und 18:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30, OT Quohren	Quohrener Leben e.V. – Konzert mit dem Daun-Ensemble Solingen
	14.10.2020	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag
	17.10.2020	10:00 bis 15:00 Uhr	Sporthalle Oberschule Kreischa	SV Kreischa e.V., Abt. Behinderten- und Rehasport – Sitzballturnier um den Bürgermeisterpokal
	20.10.2020		Bushaltestelle Am Mühlgraben	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Aus dem Elbtal nach Naundorf und Weißig“
	28.10.2020	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort/Treff	Veranstalter / Veranstaltungen
05.11.2020		Bushaltestelle Am Mühlgraben	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Von Krippen nach Cunnersdorf“
08.11.2020	16:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30, OT Quohren	Quohrener Leben e.V. – Puppentheater mit Jan Mixsa „Fritz Rasselkopf“
11.11.2020	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag
21.11.2020	19:30 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e.V. – Konzert „Die soult temperierten VIER“
25.11.2020	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag
26.11.2020		Bushaltestelle Am Mühlgraben	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Adventswanderung“
27.11.2020	19:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30, OT Quohren	Ina & Michael Lange – Konzert zum Auftakt des Quohrener Advents
28.11.2020	10:00 bis 18:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30, OT Quohren	Ina und Michael Lange – 15. Quohrener Advent „Kunst & schöne Dinge“
28.11.2020	13:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Anglerverein „Kreischa und Umgebung“ e.V. – Jahreshauptversammlung
28.11.2020	18:30 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30, OT Quohren	Adventsmusik bei Kerzenschein im Rahmen des 15. Quohrener Advents
29.11.2020	10:00 bis 18:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30, OT Quohren	Ina und Michael Lange – 15. Quohrener Advent „Kunst & schöne Dinge“
06.12.2020	17:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e.V. – Weihnachtskonzert
09.12.2020	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag – Weihnachtsfeier der Senioren
10.12.2020		Bushaltestelle Am Mühlgraben	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Jahresabschlussfeier mit Wanderung
12.12. und 13.12.2020	10:00 bis 18:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	MEC Kreischa e.V. – Modellbahnausstellung
12.12. und 13.12.2020	14:00 bis 19:00 Uhr	Freifläche Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Gemeinde Kreischa – Advent am Vereinshaus
13.12.2019	16:00 Uhr	Freifläche Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Gemeinde Kreischa – Besuch des Weihnachtsmannes
24.12.2020	10:00 Uhr	Wanderkarte im OT Quohren	Quohrener Leben e.V. – Wildfütterung
29.12.2020		Bushaltestelle Am Mühlgraben	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „In der näheren Umgebung“

NOVEMBER

DEZEMBER

(Änderungen vorbehalten) Bitte teilen Sie uns Ihre Termine mit. Ihre Informationen senden Sie bitte an: [KreischaerBote@kreischa.de](mailto:KreischaerBote@kreischa.de) oder rufen an unter (035206) 209-90.

## KREISCHAER KULTURNACHMITTAGE

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Veranstaltungen, nach langer Corona-bedingter Pause freuen wir uns, Sie wieder zu einem Kreischaer Kulturnachmittag einladen zu können.

Am **Mittwoch, dem 23. September 2020** kommen **„Frieder Metzke und Partner mit einem Strauß bunter Melodien“** zu uns.

**Ort:** Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8  
**Eintritt:** 5,00 €  
**Einlass:** 14:45 Uhr  
**Beginn:** 15:00 Uhr

Allerdings kann die Veranstaltung nicht in der gewohnten Weise ablaufen. Auf das Kaffeetrinken müssen wir leider verzichten. Doch wir freuen uns, Ihnen wieder eine musikalische Abwechslung bieten zu können.

Bitte beachten Sie, dass wir uns an die zum Veranstaltungstermin gültigen Hygienebestimmungen halten müssen. Bei erkältungsartigen Symptomen bitten wir, von einem Besuch der Veranstaltung abzusehen.

Veranstalter: Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e.V.

Dorothea Konrad

# WANDERGRUPPE DR. WOLFGANG GÖBEL

## Wandern für Senioren und andere

Bitte beachten Sie, dass einige Wanderungen auf Grund der aktuellen Lage kurzfristig abgesagt werden können.

Informationen dazu erhalten Sie beim Wanderleiter.

### Donnerstag, den 10.09.2020

#### „Zu den Weingütern in Radebeul“

Wir wandern vom Bahnhof Kötzschenbroda durch den Waldpark Radebeul West zum Wasserturm. Von dort geht es weiter zur Winzerei Paradiesberg. Nach einer Einkehr wandern wir nach Radebeul zum Weinkeller „Am goldenen Wagen“ an der Spitzhaustreppe. Hier werden wir etwas essen und Wein genießen. Vom Bahnhof Radebeul Weintraube erfolgt die Rückfahrt (7 km, A/B).

Wanderleiter: H. und B. Vorwerk

#### Start

10:50 Uhr am Bahnhof Kötzschenbroda

#### Anfahrt

Li 86	ab Kreischa, Am Mühlgraben an HP Dobritz	09:41 Uhr 10:04 Uhr
S1	ab HP Dobritz an Bhf. Kötzschenbroda, Rdbl.	10:21 Uhr 10:50 Uhr

### Donnerstag, den 24.09.2020

#### „Geising und Scharspitze“

Wir wandern vom Bahnhof Geising um die Kohlhaukuppe nach Georgenfeld und Cinovec - Mittagessen in Cinovec. Nach dem Mittagessen geht es über die Scharspitze zum Bahnhof Geising (11 km, A und B).

Wanderleiter: G. und B. Riedel

#### Start

10:10 Uhr, am Bahnhof Geising

#### Anfahrt

Li 86	ab Kreischa, Am Mühlgraben an HP Dobritz	08:21 Uhr 08:44 Uhr
S1	ab HP Dobritz an Bhf. Heidenau	09:06 Uhr 09:12 Uhr
RB72	ab Bhf. Heidenau an Bhf. Geising	09:18 Uhr 10:03 Uhr

### Donnerstag, den 08.10.2020

#### „Vom Wilden Mann über den Waldmax zum Weissen Roß“

Wir wandern von der Endhaltestelle der Straßenbahnlinie 3 (Wilder Mann) Richtung Heidefriedhof und durch die Junge Heide zum Waldmax.

Weiter geht über Boxdorf und Wahnsdorf zum Spitzhaus, von da hat man einen tollen Blick in die Ferne und auch auf die Weinberge.

Wir laufen die Spitzhaustreppen hinunter zum Mittagessen in die Löbnitztschänke (10 km, A und B).

Wanderleiter: B. Neumann, M. Garten und B. Villa

#### Start

09:30 Uhr, Endhaltestelle Linie 3 „Wilder Mann“

#### Anfahrt

Li 86	ab Kreischa, Am Mühlgraben an HP Dobritz	08:21 Uhr 08:44 Uhr
S1	ab HP Dobritz an Bhf. Dresden Neustadt	08:51 Uhr 09:06 Uhr
Li 3	ab Bhf. Dresden Neustadt an Wilder Mann	09:11 Uhr 09:24 Uhr

# LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE E.V.

## Seminar „Sanierung und Pflege von Stillgewässern“

Datum: 07.09.2020  
 Dauer: 09:00 - 15:00 Uhr  
 Veranstaltungsort: Lindenhof Ulberndorf, Alte Straße 13,  
 01744 Dippoldiswalde  
 Referenten: Peter-Ulrich Gläser

Preis: Da diese Veranstaltung gefördert wird, ist sie kostenfrei.  
 Anmeldung: Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung ist notwendig.

### Inhalt:

Stillgewässer- ob Teiche, Weiher, Seen oder Tümpel - spielen bei uns im Osterzgebirge eine wichtige Rolle zum Erhalt der Artenvielfalt und der Kulturlandschaft. Herr Peter-Ulrich Gläser (Sachgebiet Naturschutz, LfULG, Außenstelle Zwickau) wird in diesem Seminar zum Thema Stillgewässersanierung seine Fachkenntnis über deren Rekonstruktion und Neuanlage teilen und wertvolle Hinweise aus der Praxis geben. Besonders bei den Hinweisen zu Pflege und Bewirtschaftung geht es um praktische Antworten. Was können Teichbesitzer\*innen und Bewirtschafter\*innen an einfachen Maßnahmen tun, um eine Eutrophierung oder Verlandung zu verlangsamen oder sogar zu verhindern und die Naturschutzfunktionen eines Gewässers zu fördern? Im Anschluss an den fachlichen Input folgt eine Exkursion zu einigen Teichen in der Umgebung mit reichlich Zeit für Diskussionen und direkten Eindrücken am Objekt.

Folgende Themen werden behandelt:

- Aspekte einer naturnahen Stillgewässergestaltung / Zielstellungen aus Sicht des Naturschutzes
- Zu beachtende rechtliche Belange bei der Stillgewässersanierung und -neuanlage (Naturschutzrecht, Wasser- und Baurecht, Abfallrecht)
- Praktische Beispiele zum naturnahen Gewässerbau in verschiedenen Fallsituationen
- Fördermöglichkeiten durch die Richtlinie Natürliches Erbe (NE/2014)
- Hinweise zur naturschutzgerechten Pflege und Bewirtschaftung von Stillgewässern

Kontakt Umweltbildungsbüro des LPV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge:

Katja Schreiber  
 E-Mail: [bildung@lpv-osterzgebirge.de](mailto:bildung@lpv-osterzgebirge.de)  
 Tel.: 03504 – 629665



Teichsanierung



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Umweltbildungsprogramm

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.



## Veranstaltung „Pilzwanderung“

Datum: 12.09.2020  
 Dauer: 10:00 - 12:30 Uhr  
 Treffpunkt: Oberfrauendorf, Verbindungsweg zwischen „Hochwaldstraße“ und „Molchgrundweg“  
 Referenten: Gunter Redwanz  
 Preis: Da diese Veranstaltung gefördert wird, ist sie kostenfrei.  
 Anmeldung: Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung ist notwendig.

### Inhalt:

Wer streift nicht gerne durch den Wald, um den Herbst zu genießen und Pilze für ein Abendessen zu sammeln? Oft findet sich im Gepäck aber auch eine große Unsicherheit bis Angst, ob denn das prächtige Exemplar da vor einem ein giftiger oder ein genießbarer Pilz ist...Ist denn das Bestimmungsbuch auch zuverlässig genug? Der Dippoldiswalder Pilzberater Gunter Redwanz wird Ihnen auf unserer Pilzwanderung vielleicht die



Pilzwanderung

ein oder andere Unsicherheit nehmen und viel über Pilze und deren Standortansprüche erzählen. Bitte mitbringen: Ein Pilzkorbchen in dem die Pilze gut aufbewahrt werden können; geländetaugliche Kleidung; das meist gut gehütete Pilz-Messer und eventuell etwas zum Notieren.

**Wichtiger Hinweis!** Aufgrund der Witterungsverhältnisse könnte es zu kurzfristiger Absage/ Verschiebung der Veranstaltung kommen, falls zu wenige Pilze zu sehen sind.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



## Umweltbildungsprogramm

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.



Kontakt Umweltbildungsbüro des LPV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Katja Schreiber  
E-Mail: [bildung@lpy-osterzgebirge.de](mailto:bildung@lpy-osterzgebirge.de)  
Tel.: 03504 – 629665

## Die Mobile Saftpresse ist 2020 in der Region unterwegs!

Alle alten und neuen Streuobstwiesenbesitzer und –bewirtschafter aufgepasst, es können ab sofort Termine für die Mobile Saftpresse im Internet für September und Oktober 2020 gebucht werden. Ihr gesundes Streuobst (Äpfel, Birnen, Quitten, keine Pflaumen) wird vor Ort zu leckerem Saft (5 l und 10 l Bag in Box-Abpackungen) gleich zum Mitnehmen verarbeitet. Mindestmenge sind 100 kg.

Das Bestellsystem über das Internet hat sich seit 2014 super bewährt, lange Wartezeiten gehören der Vergangenheit an! Jeder meldet sich im Internet [www.apfel-paradies.de](http://www.apfel-paradies.de) unter –Termine– zu den genannten Orten und der angezeigten offenen Uhrzeit

mit seiner Obstmenge an. Die An- und Abmeldung kann zu jeder Zeit erfolgen und wird stundenaktuell an die Mobile Saftpresse gesendet!

Wer keinen Internetzugang

besitzt, kann die Termine auch telefonisch mit Uwe Riedel und Andreas Wegener vereinbaren: 0151-50358774.

Seit 2006 ist dieses Projekt ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der vielen Streuobstwiesen und alten Obstsorten in unserem Landkreis sowie zur gesunden Ernährung!



## QUOHRENER LEBEN E.V.

### Quohrener Leben e.V. möchte noch einmal auf das Konzert mit dem Trio Tworna aus Quohren aufmerksam machen,

am **Sonntag, dem 20. September 2020**  
im Orthschen Gut, Talstraße 30, 01731  
Kreischa Ortsteil Quohren  
Beginn: **16:00 Uhr**,  
Einlass ab **15:45 Uhr**

Wir berichteten bereits in der Juli-Ausgabe des Kreischaer Boten.

#### Eintritt:

Erwachsene 15 € Ermäßigt\* 12 € Schüler ab 11 J. 7 €  
\*Vereinsmitglieder, Auszubildende, Studenten

#### Kartenvorverkauf:

Bürgerstiftung Kreischa, Buch- und Fahrradgeschäft Büttner, Elektrohaus Oertel

Kartenreservierung unter E-Mail:  
[reservierung@quohrener-leben.de](mailto:reservierung@quohrener-leben.de)

oder bei Fam. Knepper Tel.: 035206-21512

Bitte machen Sie vom Kartenvorverkauf oder von der Reservierung von Karten Gebrauch. Sie werden nach dem Datum des Kartenkaufs bzw der -reservierung platziert.

Ursula Knepper



Foto: Sebastian Daenel



Das Konzert wird gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

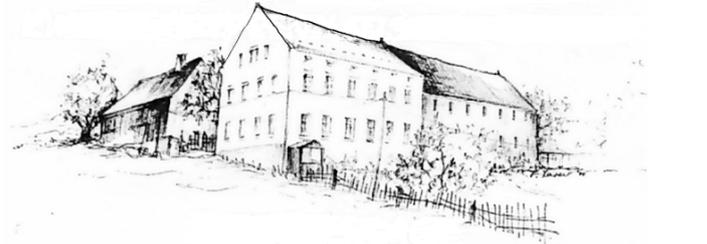
## QUOHRENER LEBEN E.V.

### Herzliche Einladung zum Konzert mit dem DaunEnsemble aus Solingen

„Tanz mir nicht mit meiner Jungfrau Käthen..“

Barocke Tanzhaus-Rhythmen

am **Sonntag, dem 11. Oktober 2020**  
im Orthschen Gut, Talstraße 30, 01731  
Kreischa Ortsteil Quohren  
Beginn: **16:00 Uhr,**  
und **18:00 Uhr**  
Einlass jeweils 20 Minuten vor Beginn



Am liebsten hätte ich das Tanzbein geschwungen. So ging es mir beim letzten Konzert mit dem DaunEnsemble im März 2018 im Vereinshaus Kreischa. Tom Daun, der Leiter des Ensembles, griff diesen Gedanken ganz schnell auf und unterbreitete den Vorschlag, das nächste Konzert in zwei Jahren ganz auf das Thema Tanzen mit entsprechender traditioneller Musik auszurichten.

Nun ist es soweit. Das Programm „Tanz mir nicht mit meiner Jungfrau Käthen..“ Barocke Tanzhaus-Rhythmen steht fest und die drei Herren des DaunEnsembles freuen sich sehr auf das gemeinsame Musizieren und Vortragen der neu arrangierten Stücke.

Wir Besucher sind voller Vorfreude auf das angekündigte Programm mit den sympathischen Musikern und den zu erwartenden schönen Klängen und Rhythmen. Nur das Tanzen wird Corona geschuldet nicht möglich sein. Schade! Denn David Leahy ist nicht nur ein ausgezeichnete Kontrabassist, sondern auch ein Tanzmeister und als solcher hätte er uns beim Tanzen bestimmt gerne angeführt.

**Bitte beachten Sie: Das Konzert findet einmal um 16:00 Uhr und einmal um 18:00 Uhr jeweils ohne Pause statt.** Wir möchten damit möglichst vielen interessierten Musikfreunden aus der Region die Möglichkeit für einen Konzertbesuch geben. Mit den vorgeschriebenen Abstandsregeln können wir bei einer Veranstaltung derzeit nur 60 Sitzplätze zur Verfügung stellen.

Presstext: Ob im Schloss oder in der Scheune, bei Adligen, Bürgern oder Bauern – zur Barockzeit grassierte ein regelrechtes Tanzfieber. Viele kleinere Werke bekannter Meister verarbeiten Rhythmen der Volksmusik. Umgekehrt finden sich in anonymen Tanzbüchern der Zeit unzählige Varianten von beliebten Stücken großer Komponisten. Das DaunEnsemble nähert sich diesem vielfältigen Repertoire spielerisch, arrangiert Melodien von J.B. Lully, J.S. Bach und anderen Barockmeistern und improvisiert über dörfliche Tanzmelodien, die in handschriftlichen Notenbüchern überliefert sind.

Im Zusammenspiel lotet das Ensemble die vielfältigen Möglichkeiten seines Instrumentariums aus: sanfte, engelsgleiche Harfenklänge, aus zarten Saiten heraus gestreichelt und derbe Dudelsacktöne, dazu ein federleicht gespielter, tanzender Kontrabass. Die historischen Melodien werden kontrastiert mit Elementen aus Folk und Free Jazz; eine schillernde und abwechslungsreiche Mischung.

Tom Daun (Harfe), Rafael Daun (Dudelsack) und Gastmusiker David Leahy (Kontrabass)



Foto: Andrea Daun

Kartenreservierung unter E-Mail:  
reservierung@quohrener-leben.de

oder bei Fam. Knepper Tel.: 035206-21512

Bitte machen Sie vom Kartenvorverkauf oder von der Reservierung von Karten Gebrauch. Sie werden nach dem Datum des Kartenkaufs bzw der -reservierung platziert.

Quohrener Leben e.V. wird sich ganz an die zum Konzerttermin gültigen Hygienebestimmungen halten und sie entsprechend darüber informieren.

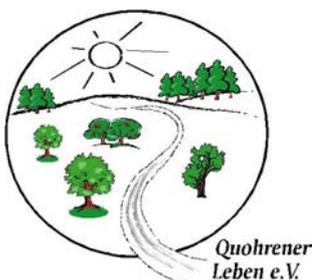
Bei erkältungsartigen Symptomen bitten wir, vom Besuch der Veranstaltung abzusehen.

Aktuelle Informationen geben wir auch auf unserer Webseite [www.quohrener-leben.de](http://www.quohrener-leben.de) bekannt.

Danke für Ihr Verständnis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ursula Knepper

Quohrener Leben e.V.



#### Eintritt:

Erwachsene 15 € Ermäßigt\* 12 €  
Schüler ab 11 J. 7 €

\*Vereinsmitglieder, Auszubildende, Studenten

Kartenvorverkauf:  
Bürgerstiftung Kreischa, Buch-  
und Fahrradgeschäft Büttner,  
Elektrohaus Oertel

## KINDERSCHUTZBUND SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE E.V.

### Neuer Elternkurs „Mehr Lust als Frust im Familienalltag“ in Anlehnung an „Starke Eltern – Starke Kinder“® startet am Mittwoch, den 23.09.2020 im Familienzentrum

Ein Kind zu erziehen, ist eine bedeutende, komplexe und die wohl schwierigste Aufgabe der Eltern. Unsere Kinder sollen selbstbewusst, kreativ, stark und fröhlich sein. Dazu braucht es starke, sichere und verantwortungsvolle Mütter und Väter, die ihren Kindern Liebe und Zuwendung entgegenbringen. Auch die Eltern benötigen dafür Anerkennung, Ermutigung und Unterstützung. Doch wo können Eltern diese Erfahrungen erhalten? Im Elternkurs „Mehr Lust als Frust im Familienalltag“ in Anlehnung an „Starke Eltern – Starke Kinder“ des Deutschen Kinderschutzbundes KV Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e.V..

„Der Elternkurs ist ein Angebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten. Er unterstützt dabei, unnötige Machtkämpfe mit den Kindern zu vermeiden und den Alltag in fröhlicher und friedlicher Atmosphäre zu gestalten.“ sagt Barbara Stanja, Geschäftsführerin des DKSB KV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V..

Inhalte des Elternkurses sind zum Beispiel:

- Müssen Eltern perfekt sein und immer alles richtig machen?
- Wie schaffe ich es in Stress-Situationen gelassener zu reagieren?
- Wie setze ich sinnvoll Grenzen?
- Wie schaffe ich es, dass mein Kind mir zuhört?

Starten wollen wir am Mittwoch, den 23.09.2020 um 19.00 Uhr hier im Familienzentrum, Weißeritzstraße 30 in Dippoldiswalde. Der Kurs umfasst 5 Einheiten und kostet 30,00€

Gern können Sie sich im Vorfeld nochmals bei uns oder auf unserer Homepage [www.kinderschutzbund-soe.de](http://www.kinderschutzbund-soe.de) über den Kurs erkundigen.

Anmeldungen bitte bis zum 16.09.2020 während der Sprechzeiten der Geschäftsstelle, unter 03504/600960 oder E-Mail: [info@kinderschutzbund-soe.de](mailto:info@kinderschutzbund-soe.de)

Wir würden uns freuen, wenn Sie Lust und Interesse an dieser kleinen Kommunikationsschule entwickeln.

Die Kursleiterin des Elternkurses  
Anne Olsen

### Kindersachenflohmarkt „Ringelsocke“ am 19.09.20 findet statt!

Der Kindersachenflohmarkt „Ringelsocke“ des Deutschen Kinderschutzbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. (DKSB SOE e.V.) kann unter Beachtung der aktuellen Hygieneschutzregelungen durchgeführt werden.

Der Flohmarkt findet am **19.09.2020 von 9:00 bis 12:00 Uhr** im Kulturzentrum Parksäle statt.

Die aktuellen Hygieneschutzregelungen sind:

- Begrenzte Anzahl der Personen und vorgegebene Wege
- Mundschutzpflicht und Abstandsregelung 1,5 m
- Namensliste am Eingang
- keine Kinderbetreuung, keine Getränke- sowie Essensausgabe

Die Standanmeldung findet am 14.09.2020 um 19:00 Uhr im Familienzentrum des DKSB SOE e.V. statt. Verkauft werden sollen ausschließlich Dinge für Kinder und Schwangere. Als kleine Besonderheit können diesmal auch die Kinder selbst einen Verkaufstisch betreiben. Die Standgebühr für Erwachsene beträgt 10 Euro (3m), für Kinder 5 Euro (3m). Anmeldungen außerhalb des Termins sind nur unseren Mitgliedern vorbehalten.

Auch unter erschwerten Bedingungen wollen wir wieder etwas Normalität einkehren lassen und freuen und auf zahlreiche Anmeldungen.

Ansprechpartnerin ist Ramiza Rönitzsch;  
E-Mail: [flohmarkt@kinderschutzbund-soe.de](mailto:flohmarkt@kinderschutzbund-soe.de)



## KUNST- UND KULTURVEREIN „ROBERT SCHUMANN“ KREISCHA E.V.

### Vortrag Prof. Helmut Heinze

Ernst Barlach

Der Fries der Lauschenden

vom Entwurf eines Beethoven-Denkmal zum Fries der Lauschenden zum 150. Geburtstag des Künstlers

Freitag 09. Oktober 2020; Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8, 01731 Kreischa

Beginn: 19:00 Uhr,  
Einlass und Abholung der reservierten Karten ab 18:30 Uhr

Eintritt: 10 € ermäßigt 8 €

Der Verkauf der Karten erfolgt an der Abendkasse. Die Anzahl der Karten ist begrenzt. Es besteht die Möglichkeit der telefonischen Reservierung von Karten unter 035206 21303 bei Frau Büttner (Fahrradmarkt/Buchhandlung Kreischa).

Die Durchführung der Veranstaltung erfolgt nach Maßgabe der geltenden Hygienevorschriften.



Fries der Lauschenden - der Gläubige (Detail)

Foto: Manfred Adamski

## STAATSBETRIEB SACHSENFORST

### Waldbewirtschaftung während und nach der Käferkalamität Informationsveranstaltung für private Waldbesitzer im FoB Bärenfels

Sehr geehrte(r) Waldbesitzer(in),

nach den Schadereignissen und der Trockenheit der vergangenen Jahre sind die Wälder über alle Eigentumsformen hinweg in einem kritischen Zustand und die Borkenkäferpopulation hat trotz der intensivierten Waldschutzmaßnahmen einen historischen Höchststand erreicht. Auch das Jahr 2020 fordert von den Waldbesitzern für den Erhalt Ihres Eigentums und zum Schutz der Allgemeinwohlfunktion des Waldes wieder überdurchschnittliche Anstrengungen, die an die physischen und finanziellen Belastungsgrenzen gehen.

So sind die vom Borkenkäfer befallenen Bäume frühzeitig zu erfassen und die Brut vor dem Ausflug der neuen Käfergeneration unschädlich zu machen. Die Wiederbewaldung der entstandenen Freiflächen und der Waldumbau zu Mischbeständen mit standortgerechten Baumarten ist eine entscheidende Aufgabe, um stabile, zukunftsfähige Bestände zu etablieren.

Deshalb lädt Sie der Forstbezirk Bärenfels zu einer Waldbesitzer-Informationsveranstaltung mit den folgenden Themenschwerpunkten ein:

1. Aktuelle Waldschutzsituation
2. Rechtliche Verpflichtungen Waldschutz und Wiederaufforstung
3. Baumartenwahl
4. Neue Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft 2020

**23.09.2020**      **18:00 - 20:00 Uhr**  
Agrargesellschaft Ruppendorf - Kantine  
Paulsdorfer Str. 7, 01774 Klingenberg)

Bitte melden Sie sich bis zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail (Kristina.Funke@smul.sachsen.de) oder Telefon (035052/613215) im Forstbezirk Bärenfels an. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Waldbesitzer begrenzt.

gez. Kristina Funke

## KIRCHENNACHRICHTEN

Liebe Kreischaer,  
vor einigen Wochen fanden Sie in Ihrem Briefkasten ein Faltblatt von uns, mit dem wir Sie um eine Spende für die Innen-sanierung unserer Kirche baten. Viele hatten im Vorfeld schon das Spendenpuzzle im Schaukasten auf dem Friedhof bzw. der Internetseite beobachtet. Bei dieser Aktion gingen wir davon aus, dass wir neben bereits vorhandenen und zugesagten Mitteln noch etwa 20.000 € an Eigenmitteln brauchen würden, um das Vorhaben durchzuführen.

In unserem Faltblatt hatten wir nun zumindest angedeutet, dass dies eine zu optimistische Annahme war. Bereits bei der Eröffnung der Angebote lagen wir über den ermittelten Kosten, weitere Arbeiten erwiesen sich in der Durchführung als notwendig oder zumindest wünschenswert. Da wir nun nicht ständig mit neuen Zahlen aufwarten wollten, die sich nach kurzer Zeit ebenfalls als unzutreffend erweisen würden, sind wir mit Details dazu nicht an die Öffentlichkeit getreten. Wohl aber musste sich die Kirchgemeindevertretung mit der Frage auseinandersetzen, welche Arbeiten in welchem Umfang ausgeführt werden sollten – und welche in reduzierter Form oder gar nicht. Während wir uns bei den Buntglasfenstern auf das unbedingt Notwendige beschränkten, wollten wir bei den Maßnahmen, die den Innenraum unserer Kirche heller machen würden, nicht kürzen. Aber gerade das Aufarbeiten der Bänke und die Ausstattung mit geeigneten Leuchten erwies sich als Kostentreiber. Erfreulicher-

### Herzliche Einladung

Am 13. September können wir 14.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst nach fast einjähriger Bauzeit unsere Kirche wieder in Dienst nehmen. Es wird gleichzeitig unser Erntedank-Gottesdienst sein. Im Anschluss wollen wir noch in Pfarrhaus und -garten beieinander sein.

Die gegenwärtigen Corona-Regeln erlauben, den gebotenen Mindestabstand von 1,50m zu unterschreiten, wenn eine sitzplatzbezogene Teilnehmerliste geführt wird. Beim Betreten und

### Kirchenwahlen

Ebenfalls am 13.9. werden in den Gemeinden unseres Kirchspiels für die Dauer von 6 Jahren die Kirchgemeindevertretungen und der Kirchenvorstand neu gewählt. Während sich die Kirchgemeindevertretungen um die örtlichen Belange kümmern (und das war in den letzten Jahren vor allem die Innensanierung der Kirche) ist der Kirchenvorstand für die gemeindeübergreifenden Dinge wie Personal oder Finanzen zuständig.

Die Teilnahme an der Wahl ist von 13-14 Uhr sowie im Anschluss an den Gottesdienst bis 16.00 Uhr in der Kirche möglich.

Da diese Ämter mit einem erheblichen Arbeitsaufwand ver-

weise war die Landeskirche bereit, ihren Zuschuss zu erhöhen, der Löwenanteil der Mehrkosten aber bleibt bei uns hängen.

So ist die schlechte Nachricht, dass wir insgesamt Eigenmittel in Höhe von 213.015,55 € aufbringen müssen.

Die gute Nachricht aber ist, dass davon 167.096,34 € bereits vorhanden bzw. zugesagt sind. Dazu haben zahlreiche Spenden, die Einnahmen aus Benefizkonzerten und dem Trödelmarkt sowie dem Verkauf eines Adventskalenders beigetragen.

Aber es fehlen noch 45.919,21 €. Das ist zwar auf der einen Seite immer noch eine Menge Geld, es sind aber nur 22 % der benötigten Summe.

Zieht man nun in Betracht, dass eine solche Maßnahme nur alle 100 Jahre nötig ist (jedenfalls hat vor etwa 100 Jahren der letzte größere Umbau im Inneren der Kirche stattgefunden), dann ist es doch eine überschaubare Summe, die wir hoffen, mit Ihrer Hilfe in den nächsten 3 Jahren zusammen zu bekommen. Ideen gibt es schon: ein erstes Benefiz-Konzert in der „neuen“ Kirche wird am 10.10. stattfinden, der Trödelmarkt, der wegen der Absage des Jahrmarktes ebenfalls ausfallen musste, soll nur aufgeschoben sein, weitere Adventskalender sind in Planung – Ich bin optimistisch!

Unser Dank gilt darum allen, die bereits etwas gespendet haben und natürlich auch denen, die das noch tun werden.

Verlassen der Kirche sowie zum Singen ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Wir freuen uns, dass wir die Arbeiten abschließen konnten und dass es möglich ist, dieses Ereignis auch festlich zu begehen. Unsere herzliche Einladung müssen wir gleichwohl mit der Bitte verbinden, den uns erteilten Auflagen zu entsprechen.

bunden sind, gestaltet sich die Gewinnung von Kandidaten immer als schwierig. So ist es oftmals nur möglich genau so viele Kandidaten zu gewinnen, wie Plätze besetzt werden müssen. Eine Wahl im Sinne einer Auswahl ist das dann natürlich nicht, wohl aber eine Wahl in dem Sinne, dass ein Mandat erteilt wird, im Auftrag der Kirchgemeinde die anstehenden Entscheidungen zu treffen. Und dazu brauchen die Kandidaten die Stimmen ihrer Gemeinde.

Ihr Pfarrer Dr. Martin Beyer

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

**6. September 2020 – 13. Sonntag nach Trinitatis**  
10:00 Uhr Gottesdienst in Possendorf, Pfarrerin Kalettka

**13. September 2020 – 14. Sonntag nach Trinitatis**  
14:00 Uhr Gottesdienst zur Wiedereinweihung der Kirche nach Abschluss der Bauarbeiten, Pf. Dr. Beyer

**20. September 2020 - 15. Sonntag nach Trinitatis**  
09:30 Uhr Gottesdienst in Possendorf, Pfarrerin Rentzing

**27. September 2020 - 16. Sonntag nach Trinitatis**  
09:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Kalettka

**29. September 2020 - Michaelistag**  
19:30 Uhr Andacht mit dem Posaunenchor in Possendorf

**3. Oktober 2020 - Tag der Deutschen Einheit**  
18:00 Uhr Gottesdienst in Possendorf

**4. Oktober 2020 - 17. Sonntag nach Trinitatis**  
10:30 Uhr Konfirmation, Pfarrerin Kalettka

### Für alle Gottesdienste gilt:

- Auch wenn die Teilnehmerobergrenze von 15 Personen nicht mehr besteht, gelten weiterhin strikt einzuhaltende Hygiene-Vorschriften:
  - Halten Sie vor, während und nach dem Gottesdienst den erforderlichen Abstand zu anderen Gottesdienstbesuchern.
  - Tragen Sie während des Gottesdienstes bitte Ihre vorgeschriebene Mund-Nasen-Maske.
  - Sollten Sie corona-ähnliche Krankheitssymptome aufweisen, dürfen Sie leider an dem Gottesdienst nicht teilnehmen.
- Gerade unter den relativ beengten Verhältnissen der Friedhofskapelle in Kreischa ist besonders auf ausreichenden Abstand zu achten.
- Die Gottesdienste werden ohne Abendmahl gefeiert.

## KIRCHENNACHRICHTEN

### Wiedereinweihung der Kirche am 13.09.2020

Nach fast einjähriger Bauzeit können wir unsere Kirche wieder in Dienst nehmen. Wir sind glücklich und dankbar, dass die Arbeiten unfallfrei und unbeeinträchtigt von Corona zu einem guten Abschluss gebracht werden konnten und möchten dies am 13.09.2020 14:00 Uhr mit dem Erntedank-Gottesdienst feiern.

### Literaturkreis im Gemeindesaal des Pfarrhauses in Kreischa

Unter Vorbehalt, sofern es die behördlichen Bestimmungen erlauben.

**Donnerstag, 24. September 2020, 19:00 Uhr**

„Hälfte des Lebens“ (Hölderlin): Hölderlin, Hegel und Beethoven zum 250. Geburtstag

Ich freue mich auf den Abend mit Ihnen!

Ihre Fridrun Hantke

### Absage diesjährige Kleiderspende

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Helferinnen und Helfer bei den Kleidersammlungen, bereits seit Jahren begleiten Sie unsere diakonische Arbeit treu und ermöglichen durch die bei Ihnen durchgeführten Kleidersammlungen zahlreiche Hilfsprojekte. Die aktuelle Situation der Corona-Pandemie zwingt uns, nicht nur aufgrund der hygienischen Herausforderungen, die für dieses Jahr vorgesehenen Sammlungen abzusagen. Wir alle spüren die wirtschaftlichen Veränderungen, die mit dem Virus einhergehen. In unserem besonderen Fall sind sie Verstärker einer bereits zu Beginn des Jahres schwierigen Situation aufgrund der Fast-Fashion-Problematik. Unsere Hilfsorganisation kann sich so kaum tragen. Wir sind nun leider nicht mehr in der Lage, Kleiderspenden bei Ihnen abzuholen und insbesondere können wir sie nicht mehr kostendeckend weitergeben.

Wir hoffen natürlich sehr, dass sich die Situation baldmöglichst ändert, die globale Krise abklingt und wir uns dann wieder in Ihrer Gemeinde mit einem neuen Sammeltermin melden können. Vielen Dank für Ihr Verständnis und für Ihre Treue.

gez. Susanne Meier

Sachspendenbetreuung, Deutsche Kleiderstiftung

## IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist:  
Bürgermeister Frank Schöning, Kreischa.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben  
die Meinung des Verfassers wieder.

# DIE HAUSAPOTHEKE AUS DER NATUR – KRÄUTER FÜR LEIB UND SEELE –

Aber nie auf den Hausarzt verzichten – Heilkräuter haben nur eine unterstützende Wirkung

## Die Brombeere (*Rubus fruticosus*)

Beginnen wir zuerst mit einer kurzen Pflanzenbeschreibung:  
Die Brombeere ist in den gemäßigten Zonen von Europa, Nordafrika, Vorderasien und Nordamerika beheimatet. Die Sträucher lieben sonnige bis halbschattige Standorte, so beispielsweise in Wäldern oder deren Ränder. Sie lieben nährstoffreiche, oft auch steinige Böden. Man findet sie häufig in Gebüsch, Wäldern, aber auch im Dickicht und an Feldrainen. Darüber hinaus wächst sie im Garten aber auch gern als Hecke.  
Die beste Pflanzzeit ist das Frühjahr, wenn der Boden sich schon erwärmt hat und vom Winter noch gut durchfeuchtet ist. Unter diesen Bedingungen wachsen die Wurzeln der Brombeeren rasch ein. Der Strauch wird bis zu drei Meter hoch, wobei seine mit kräftigen Stacheln besetzten Zweige zum Teil niederliegend ranken oder aufrecht und gebogen überhängend wachsen. Die Blätter sind oben kahl und dunkelgrün, unten behaart und weißfilzig und die Mittelrippe ist mit feinen Stacheln besetzt. Blütezeit ist von Juni bis Juli. Da trägt sie weiß- bis rosafarbene Blüten. Die Früchte reifen im August und sind dann ganz schwarz. Eine weitere Besonderheit der Beeren ist, das sie nach der Ernte nicht nachreifen, also Vorsicht nicht zu früh ernten. Außerdem lässt der Name „Brombeere“ als Frucht Beeren vermuten, aber es sind Sammelnussfrüchte, denn viele kleine Steinfrüchte bilden die „Beere“.



### Geschichtliches:

Die Brombeere ist eine der ältesten Heilpflanze. Schon der berühmteste Arzt der Antike Hippokrates verwendete im 4. Jahrhundert v. Chr. die Brombeerpflanze in der Medizin. Natürlich findet die Pflanze ihre Erwähnung auch in den Kräuterbüchern des Mittelalters.

Auch der deutsche Arzt und Apotheker Tabernaemontanus (1520 - 1590) berichtete unter anderem: „Die Blätter und unzeitige Frucht in Wein und Essig gesotten / im Mund gehalten / machen die Zähne fest / so da sehr wackeln. Die Blätter zerrieben und übergelegt / hehlen die gülden Ader / und stillen das Blut... Diß Laub gedört / zu Pulver gestossen / ist nützlich zu den Geschwären des Viehes / eingestreut.“

Jedoch erst im 19. Jahrhundert kultivierte man die Brombeere gezielt und in größerem Umfang. Deshalb werden die Brombeeren heute gerne auch in Gärten angebaut, denn die Früchte schmecken sehr lecker. Zu Heilzwecken werden die Blätter und die Früchte verwendet. Die frühere Anwendung der Wurzel als Heilmittel ist unbewiesen und nicht mehr gebräuchlich.

### Das Heilmittel und die Inhaltsstoffe:

Besonders die Beeren der wild wachsenden Sträucher enthalten reichlich Vitamine und Mineralstoffe, wie die Vitamine A und C, Calcium (davon mehr als alle anderen Beerensorten), Kalium, Magnesium und Kupfer. Ihre Ballaststoffe sind gut für die Verdauung und vor allen für die Sättigung wichtig. Die ebenfalls reichlich enthaltenen Flavonoiden (blauen Farbstoffe) sind immunstimulierend. Diese Wirkstoffe kräftigen das Bindegewebe und die Gefäßwände. Der Brombeersaft ist, leicht angewärmt und in kleinen Schlucken getrunken, ein vorzügliches schleimlösendes Mittel bei Heiserkeit und überanstrengter Stimme, fördert außerdem die Blutbildung und ist Fieber senkend. Die Blätter der wild wachsenden Brombeersträucher sind reich an Gerbstoffen, die Flavone und Anthocyanidine (wasserlösliche

## SUDOKU

		1		7			
		3	8			7	5
	6	4		2		8	
	8		1		6		
	9			4		2	
			2		3		1
	7			5		8	3
2	3				1	4	
			9			7	

Pflanzenfarbstoffe), Spuren von ätherischem Öl und organische Substanzen. Aus ihnen kann Tee hergestellt werden. Man sagt ihm eine allgemein blutreinigende und Blutzucker senkende Wirkung nach. Die getrockneten Blätter sind aufgrund ihres Gehalts an Gerbstoffen auch bei der Behandlung leichter Magen- und Darmerkrankungen oder bei Entzündungen der Mund- und Rachenschleimhaut nützlich. Außerdem wirkt ein Tee aus den Blättern Blut und Haut reinigend.



Bromberblätter für den Tee

**Rezepte**

**Brombeertee**

- Innere Anwendung  
2 TL getrocknet Blätter mit einer Tasse heißem Wasser übergießen, 10 Minuten ziehen lassen, 3 mal täglich eine Tasse trinken.
- Äußere Anwendungen  
2-3 TL getrocknet Blätter in einer Tasse mit heißem Wasser überbrühen, 10 Minuten ziehen lassen. Damit ein Tuch durchfeuchten und als Kompresse auf die zu behandelnden Hautpartien auflegen.

**Tinktur**

Um eine Brombeerblätter-Tinktur selbst herzustellen, übergießen wir die Blätter in einem Schraubdeckel-Glas mit Doppelkorn oder Weingeist, bis sie bedeckt sind, und lassen die Mischung verschlossen für 2 bis 6 Wochen ziehen. Dann abseihen und in dunkle Flaschen abfüllen. Diese Tinktur kann auch aus Brombeerfrüchten hergestellt werden. Davon nehmen wir täglich 1 - 3 mal 5-10 Tropfen ein. Wenn die Tinktur zu konzentriert ist, kann sie mit Wasser verdünnt werden.

**Brombeersaft**

3 kg reife Brombeeren, dazu nur die schwarzen Beeren sorgfältig verlesen und waschen und in einen Kochtopf geben. Alles zerquetschen, mit 1 ½ Ltr. Wasser auffüllen und zum Kochen bringen. Danach geben wir den Brei auf ein Tuch über einer Schüssel und lassen den Saft durchlaufen. Auf ein Kilo Saft kommt ein Kilo Zucker. Das nochmals zum Kochen bringen, dann sofort in die vorbereiteten Flaschen füllen und gleich verschließen.

Den Brombeersaft können wir je nach Geschmack verdünnt mit Wasser trinken oder unverdünnt als Soße zu Vanillepudding oder Vanilleeis essen.

**Brombeermarmelade**

- 1 kg Brombeeren
- 500 g Gelierzucker
- Saft von einer halben Zitrone

Die gewaschenen vollreifen Brombeeren in einen Kochtopf geben und mit einem Stampfer bearbeiten, so dass nur noch Fruchtstücke erkennbar sind. Den Gelierzucker und den Zitronensaft dazugeben und zirka ½ Stunde ziehen lassen und danach 4 Minuten aufkochen. Nach einer Gelierprobe alles zügig in die



vorbereiteten Gläser füllen und diese auf dem Kopf gestellt ½ Stunde stehen lassen. Noch besser schmeckt die Marmelade gemischt im Verhältnis 1:1 mit Nektarinen und pro Kilo 1 Bund Zitronenmelisse.

**Brombeerlikör**

- 500 g Brombeeren
- 300 g Zucker, Honig oder Ahornsirup
- 1 Vanillestange oder Zitronenmelisse
- 1 Ltr. Korn

Die Brombeeren in ein weithalsiges Glas geben, den Zucker oder Honig darüber füllen und umrühren und ca.1 Stunde ziehen lassen. Danach mit dem Korn auffüllen, die Vanillestange zugeben, gut verschließen und 6 Wochen ziehen lassen. Hierzu das Glas an einen sonnigen, warmen Platz stellen. Danach filtern und in Flaschen umfüllen. Noch mindestens weitere 3 Wochen ruhen lassen.

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht Martina Meyer

## KUNST- UND KULTURVEREIN „ROBERT SCHUMANN“ KREISCHA E.V.

### Vortrag von Prof. Helmut Heinze zu Beethoven und Barlach im Vereinshaus Kreischa



Zugangsbereich zur Ausstellung



Ausstellungsbereich

In diesem Jahre begehen wir die Jubiläen zweier herausragender deutscher Künstler, den 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven und den 150. Geburtstag von Ernst Barlach.

Als Kunst- und Kulturverein freuen wir uns ganz besonders, dass Herr Prof. Helmut Heinze (Kreischa) in einem Vortrag diese beiden Jubiläen in einer ganz besonderen Weise verbindet. Er ist uns und den Kreischaern aus mehreren Vorträgen, die immer wieder ein ganz eigenes Erlebnis sind, sehr gut bekannt. Der kommende Vortrag wird in diesem Jubiläumsjahr etwas Besonderes sein. Lieber Prof. Helmut Heinze, wir bedanken uns bei Ihnen, dass sie sich trotz der vielen Verpflichtungen, die sie

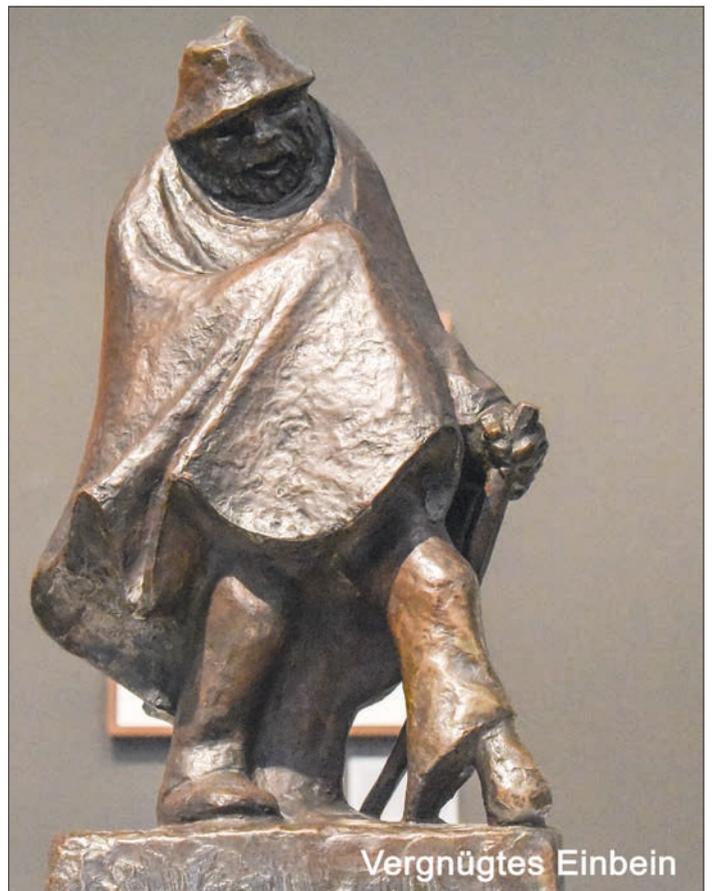
Fotos: Manfred Adamski

nach wie vor in großem Umfang wahrnehmen, zu diesem Vortrag bereit erklärt haben.

Im Katalog zur unlängst eröffneten Dresdner Barlach-Ausstellung erschien ein Beitrag von Helmut Heinze „Meine Beziehungen zu Ernst Barlach und meine Bronzeskulptur „Chor der Überlebenden“. Der Katalog zum kürzlich eröffneten und von ihm maßgeblich mitgestalteten vielbeachteten Pirnaer Skulpturensommer enthält einen Beitrag von Helmut Heinze



Marga Böhmer  
Maske Ernst Barlach



Vergnügtes Einbein



Frierende Alte

„Die Dresdner Bildhauerschule – von Ernst Rietschel bis heute“. Mit seinen streitbaren Vorträgen, seinen jahrzehntelangen Erfahrungen und seinen Arbeiten ist Prof. Helmut Heinze einer derjenigen, die in besonders engagierter Weise in Ost und West zur Vertiefung des gegenseitigen Kunstverständnisses beitragen. Nun ist es ein glücklicher Umstand, dass im Albertinum Dresden zur Zeit eine große Ernst-Barlach-Ausstellung besucht werden kann. Diese Ausstellung und der Vortrag von Helmut Heinze stehen in direkter Verbindung. Der „Fries der Lauschenden“ (eine Reihe von 9 Skulpturen) ist Gegenstand des Vortrages und kann im Original (!) in der Dresdner Ausstellung betrachtet werden. Es ist eine Leihgabe des Ernst Barlach Hauses – Stiftung Hermann F. Reemtsma, Hamburg.

Manfred Adamski

### Ernst-Barlach-Ausstellung zum 150. Geburtstag in Dresden

Eigentlich sollte die Barlach-Ausstellung bereits im Mai dieses Jahres eröffnet werden, aber durch die Corona-Bedingungen mussten alle Termine verschoben werden. Nun ist am 07. August endlich die große Ernst-Barlach-Ausstellung in Dresden eröffnet worden und bis zum 10. Januar 2021 wird im Albertinum diese einmalige Retrospektive des bedeutenden deutschen Bildhauers gezeigt.

Ernst Barlach, der von 1891 bis 1895 in Dresden bei Robert Diez studierte, besitzt eine Popularität wie kaum ein zweiter Künstler des 20. Jahrhunderts in Deutschland. Er war ein Vielbegabter. Barlach war Zeichner, Grafiker, Autor zahlreicher Dramen und Prosawerke und ein ausdrucksstarker Briefschreiber. „Kunst ist eine Sache allertiefster Menschlichkeit, eine Probe auf den Feingehalt von Geist und Seele“ schrieb er in einem Brief vom 19. Dezember 1918 an Reinhard Piper. Und in einem Brief vom 28.12.1911 schrieb Barlach – auch an Reinhard Piper: „... meine Muttersprache ist nunmal die menschliche Figur oder das Milieu, der Gegenstand, durch das oder in dem der Mensch lebt, leidet, sich freut, fühlt, denkt.“

In der Zeit des Nationalsozialismus wurden seine Werke entfernt, aus Museen und Sammlungen, aus öffentlichen Gebäuden und aus Kirchen – wie im Güstrower Dom sein Engel – mit brutaler Härte entfernt. Es waren schlimme Jahre, die letzten Jahre seines Lebens unter der Naziherrschaft. Ernst Barlach verstarb am 24. Oktober 1938 in Rostock. Nach 1945 fanden seine Werke hohe Anerkennung in beiden deutschen Staaten und weltweit. 2014 hing der Engel aus dem Güstrower Dom im Britischen Museum in London anlässlich einer Ausstellung im Gedenken an den Beginn des Ersten Weltkrieges.

Die Direktorin des Albertinums, Hilke Wagner und die



Weinende Frau



Sterndeuter II (Detail)



Der Flüchtling



Sitzende Alte mit Pfeife



Die Schnapstrinkerinnen

Kuratorin Astrid Nielsen haben mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Ausstellung eine große Arbeit geleistet. Besonders hervorzuheben ist die Zusammenarbeit mit dem Ernst-Barlach-Haus Hamburg, das von den 30 präsentierten Holzskulpturen 24 sowie rund 100 Plastiken und Zeichnungen zur Verfügung stellte, und weiter mit der Ernst-Barlach-Stiftung Güstrow, von der 25 Skizzenbücher, Zeichnungen und Skulpturen kamen. Auch aus dem Kupferstichkabinett der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden kamen Holzschnitte und Lithografien. Ein umfangreicher Katalog mit hervorragenden Beiträgen und Abbildungen ist zu dieser Ausstellung erschienen. Durch die insgesamt 230 Werke wurden die verschiedenen Schaffensperioden und -bereiche sowie die Lebensstationen Barlachs in dieser Ausstellung anschaulich vorgestellt. Wir hatten die Gelegenheit an der Vorbesichtigung am 07. August teilzunehmen. Wir waren überrascht von der Gründlichkeit und der hervorragenden Ausstellungsgestaltung der Räume mit den Plastiken und Zeichnungen.

Mit einigen fotografischen Impressionen soll Ihnen ein erster Eindruck und eine Anregung zum Besuch dieser Ausstellung vermittelt werden. Der Kunst- und Kulturverein Kreischa freut sich, sie zum Vortrag am 09. Oktober im Vereinshaus Kreischa begrüßen zu können.

Helmut Heinze

Kopf des  
Güstrower Ehrenmals

## HEIMATKUNDE EINMAL ANDERS...

### König, Ritter, Gefangener – Richard Löwenherz

#### Teil 2

Richard saß im Rittersaal der Burg Trifels und spielte mit dem Vogt Hademar von Kuenring ein Brettspiel. Er überlegte, ob er Hademar gewinnen lassen sollte. Es ging ihm nicht schlecht auf dem Trifels. Er schmachtete nicht bei Wasser und Brot. Er wurde respektvoll behandelt und genoss eine ganze Zahl von Privilegien. Der König konnte sich frei bewegen, Abordnungen empfangen und Verhandlungen führen. War es Richard zu langweilig, dann forderte er die anwesenden Ritter zu Trinkgelagen und Faustkämpfen heraus.

Trotzdem, er war nun schon drei Jahre der Gefangene von Herzog Leopold V. von Österreich, den er in Akkon so furchtbar beleidigt und öffentlich gedemütigt hatte.

Täglich wartete er auf die Nachricht, dass sein Bruder Johann ohne Land, das Lösegeld an den Kaiser Heinrich VI. überbrachte. Aber Johann ließ sich Zeit. Er genoss die Zeit, in der er König von England war. Das Volk hasst ihn, weil er ein selbstsüchtiger, gieriger, brutaler und rücksichtsloser Herrscher war. Erst die Drohungen seiner Mutter bewegten ihn, dass Lösegeld zu beschaffen.

Richard Löwenherz trieb eine Frage immer wieder um: „Weiß überhaupt jemand wo ich gefangen gehalten werde?“ Seine Begleiter saßen auch auf dem Trifels fest, und die Überführung von der Burg Dürnstein zur Burg Trifels war heimlich erfolgt. Der Herzog von Österreich wollte sicher gehen, dass das Lösegeld auf jeden Fall gezahlt würde.

In dieser Situation machte sich der junge Minnesänger Blondel, der oft bei Richard zu Gast gewesen war, auf den Weg, seinen König zu suchen. In vielen Burgen brachte er den Bewohnern seinen Gesang und seine Verse zu Gehör. Er reitet von Burg zu Burg und sucht nach einem Lebenszeichen.

Nach monatelanger Reise erreicht Blondel das Donautal. Unterwegs begegnet er einem Bauern und fragt ihn: „Was ist das für eine Burg?“. Der Bauer antwortet: „Es ist die Burg Dürnstein. Der Burgherr mag keine Fremden. Seid vorsichtig!“

Blondel ritt in den Burghof ein. Er bleibt einige Zeit und unterhält an den abendlichen Tafeln die Bewohner mit seinem Gesang. Bald hat er das Vertrauen der meisten Burgleute erlangt. Er erfährt, dass vor einiger Zeit ein hoher Herr hier

gefangen war. Nun hat ihn der Herzog auf die Burg Trifels gebracht, erzählen die Wachen. Am nächsten Tag verlässt er die Burg Dürrstein und reitet in Richtung Trifels. Nur dort kann sein geliebter Herr sein, glaubt er.

Beim Reiten denkt er darüber nach, wie er den König erkennen kann. Blondel weiß, dass er keine Auskunft bekommen wird und fragen lebensgefährlich ist. Er entschließt sich zu singen. Er singt Richards Lieblingslied. Leise und kaum hörbar, erklingt von der Burg die zweite Strophe des Liedes. Blondel weiß jetzt wo sein Herr gefangen gehalten wird.

Der junge Minnesänger reitet nach England, zu Johann ohne Land. Dieser hat das Lösegeld aufgetrieben und schickt Blondel zum Kaiser nach Worms. Kaiser Heinrich lässt Richard nach Worms holen. Dort teilt er dem englischen König mit, was er von ihm für seine Freilassung erwartet.

Außer den 100 000 Silbertalern verlangt er: Waffenhilfe bei Feldzügen, Freilassung von Isaak Komnenos, König von Zypern und Gefangener von Richard Löwenherz und keine Exkommunizierung von Herzog Leopold. Im Falle einer Nichterfüllung droht der Kaiser, Richard Löwenherz an seinen Erzfeind Philipp II., König von Frankreich, auszuliefern.

Im Winter 1194 traf das Lösegeld ein. Am 4. Februar löste der Kaiser die Gefangenschaft auf und der englische König verlässt als freier Mann den Reichstag zu Mainz.

Am 16. März trifft Richard Löwenherz in London ein und wird begeistert empfangen. Am 14. April lässt er sich noch einmal in der Kathedrale von Winchester feierlich krönen. Sein Bruder Johann ohne Land flieht zu Philipp nach Frankreich. Das englische Reich atmet auf. Der Tyrann ist geflohen.

Doch lange hält der Frieden nicht. Johann und Philipp versuchen das Normannenreich sowie die englischen Besitzungen auf dem Festland zu erobern.

1199 zieht Richard wieder in den Krieg. In der Schlacht um die Burg Chalus-Chabrol, im Limoges, wird er schwer verwundet und stirbt Tage darauf am Wundbrand.

„In seinem Tod vernichtet die Ameise den Löwen. Oh Schmerz, in einem solchen Untergang geht die Welt zu Grunde“, trauert der treue Gefolgsmann Roger von Hoeveden.

Der Tod von Richard Löwenherz hat für Europa riesige Konsequenzen. Philipp II. nutzte die Lage, um ein vereinigtes französisches Reich zu gründen. England wiederum verliert innerhalb der nächsten 10 Jahre alle Besitzungen auf dem Festland.

Obwohl der englische König jahrelang gefangen war und sein Lösegeld England in den Ruin trieb, verkörperte er das Ideal des Rittertums.

Aus dem 3. Kreuzzug und dem Zerwürfniß zwischen Richard Löwenherz und Leopold, dem Herzog von Österreich, entstand 1191 die rot-weiß-rote Flagge des österreichischen Landes.

Und die Geschichte geht so:

1191 verliert Herzog Leopold im Kampf um Akkon sein Fähnlein. Als Akkon gefallen ist, steht er mit blutgetränktem Waffenrock vor seinen Mannen. Er nimmt seinen Schwertgürtel ab. Dort wo der breite Gürtel das Gewand zusammen hielt, war es weiß geblieben. Diesen Waffenrock lässt Leopold als sein Banner hissen. Bekanntlich ließ Richard Löwenherz dieses Banner herunterreißen und seine eigene Flagge aufziehen.

Ein Jahr später bittet Leopold den Kaiser dieses rot-weiß-rote Banner als neue Fahne der Babenberger anzuerkennen. Der Kaiser stimmt dem zu, und bis heute stehen diese Farben für die Flagge unseres Nachbarlandes Österreich.

Dr. Sybille Lukaschek

## FERIENCAMP TSV KREISCHA E.V.

In der Woche vom 20.-24.07. fand das schon fast zur Tradition gewordene Feriencamp des TSV statt. Insgesamt 47 Kinder und Jugendliche konnten sich eine Woche lang sportlich betätigen und ihre fußballerischen Fähigkeiten trainieren bzw. erste Erfahrungen mit dem runden Leder sammeln. Wir bedanken uns bei allen Trainern und Sponsoren, welche uns auch in diesem Jahr wieder unterstützten. Ein großer Dank geht wie jedes Jahr an die Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa“ für die finanzielle Unterstützung. Auch für 2022 planen wir die Ausrichtung eines Feriencamps.

Marco Müller  
1. Vorsitzender  
TSV Kreischa e.V.  
Lungkwitzer Straße 18  
01731 Kreischa  
Tel. 0176/20140702



## LESERBRIEF

### Ente in Not

Kürzlich früh 6.30 Uhr machte mich ein ständiges „krächzen“ aufmerksam, das es einem Tier schlecht geht. Vom Badfenster aus sah ich eine aufgeregte Ente auf der Straße hin und herlaufen, zum Brunnen, zur Straße am Sparkassenhaus, der Bus musste halten und hupen ehe sie rüber ging- es klang immer so: „helft mir, helft mir...!“

Vielleicht war ihr Flügel verletzt- sie flog ja nicht weg. Wen also anrufen 7.00 Uhr-Gemeinde- war noch keiner da, die starken Parkarbeiter müssen kommen... Wasserwirtschaftkeiner da, Feuerwehr: „Wir sind für Menschen u. Feuer in Bereitschaft!“ Polizei: „Mal sehen was sich machen lässt!“

Inzwischen hatte es die Reinigungskraft von der Sparkasse gehört und Schulkinder- zunächst opferte ein Kind die Hälfte seiner Semmel, was die Ente gern schnapperte- noch 1 Scheibe Toastbrot, bis jemand unten im Wasser 6 kleine Federbällchen entdeckte, die im Wasser auf ihre Mutter warteten- die aber wollte sie oben auf der Straße haben. Ab und zu flog sie zu ihnen hinab, flog wieder hoch, der Flügel war also in Ordnung!

Viel Zeit verging-immer mehr Leute schauten zu- konnten nichts machen- bis endlich 2 Bauarbeiter kamen mit einer langen Leiter, Schuhe und Strümpfe aus, einer stieg runter, einer versuchte die kleinen zu fangen, was die Mutter mit Flügelschlägen verhinderte. Zwecklos, der Retter kam wieder hoch- es wurde beraten. Der zweite, kräftigere mit Bauch, versuchte es noch einmal und die Entenmutter flog mit den kleinen in das große Rohr. Er zwängte sich hinterher, aber es war dunkel und eng- er kam rückwärts wieder raus- die Entenmutter auch.

So, nun hatten alle erstmal genug. Es wurde gefüttert, beraten... Also heute wird das nichts mehr! Nun blieb ich oben an meinem Fenster alleine, unten die heisere Ente...

Ich ging meiner „Arbeit“ nach- später sah ich die große Feuerwehr und sogar die Polizei!! Na, nun muss es aber gelingen. Aber wieder verteidigte die Entenmama ihre kleinen und alle fuhren unverrichteter Dinge wieder ab.

Am nächsten Morgen hörte ich sie wieder locken, ob die kleinen die Nacht im kalten Wasser überlebt hatten?? Wieder gab es Momente, wo sie beinahe überfahren worden wäre- furchtbar wenn man nicht helfen kann!

Und wieder stehen Leute da und überlegen was zu tun ist. Da kommen die netten Bauarbeiter vom Erbgericht und wagen noch einen Versuch. Mit einer großen Leiter geht es runter, doch es braucht ein großes Laken, das stellt sofort die Physiotherapie zur Verfügung. Das stülpt der Retter über die kleinen Enten. Die Mutter macht entsetzte Sturzflüge hin und her, soviel Kraft hat sie. Die Geretteten sind in einem Eimer mit einem Netz abgedeckt. Sehr langsamen Schrittes laufen die zwei Männer in Richtung

Parkteich. Autos werden angehalten und der Kreisverkehr gesperrt. Die Entenmama kommt vom Dach der Post geflogen und kommt in großen Abstand hinterher gelaufen. Jetzt waren sie sicher und alle glücklich nach dieser Rettung!

Margret Bachmann

-----  
So sah Frau Bachmann das ganze Geschehen aus ihrem Fenster im Sparkassenbau... Aber es ging noch weiter:

Am 30.07.2020 watschelte eine Entenfamilie über den alten Gemeindeplatz und suchte den Eingang zum Wasser. Sie wurde über die Straße geleitet und Entenmama und Kinder hopsten bei Zschüttigs ins Wasser. Da begann die Misere. Einigen Kreischeaern wird es sicher nicht entgangen sein, wie eine verzweifelte Entenmutter am Mülhgraben um ihre Jungen bangte, welche im Wasser waren und nicht nach oben kamen. Die netten Bauarbeiter vom Erbgericht wurden zur Hilfe geholt und versuchten ihr Glück, aber es gelang nicht. Der Bauhof wurde hinzugezogen aber wieder vergebens.

Ab Mittag spitzte sich die Lage zu, es wurden folgende Behörden verständigt:

- die Feuerwehrleitstelle meinte: nicht zuständig
- die Tiernotrettung „Wir kommen nicht bis Kreischea!“ aber bitte Polizei anrufen.
- Polizeileitstelle: ziemlich genervt „Wo ist das? In Kreischea, da ist schon jemand!“
- Tierarzt Possendorf: „probiert es mit einem Köcher.“ Doch woher nehmen??
- Dr. Kobera hat eine Ententransportbox war aber im Dienst
- Fam. T. Oertel probierte es am Abend mit diverser Ausrüstung auch noch mal, wieder nichts
- und zu guter Letzt Fam. Adam aus Brösgen, mit Tiererfahrung, aber die trafen die Enten gar nicht an

Als am nächsten Morgen das verzweifelte Geschnatter immer noch zu hören war, versuchten es die Bauarbeiter vom Erbgericht erneut. Dank des beherzten Zugreifens und eines eilig herzugeholten Bettlakens der Physiotherapie gelang es. 5 Entenkinder kamen in einen Eimer und eins auf den Arm. Immer mit Blick- und Schnatterkontakt zur Mutter ging es unter Absperrung der Straße und des Kreisverkehrs durch das Rittergut Richtung Park zum Teich. Dort angekommen sprang die Familie ins Wasser. Vielen Dank allen Beteiligten der Rettungsaktion die gern der Entenfamilie helfen wollten. Besonderen Dank jedoch der Firma LLB vom Erbgericht für diese Hilfsaktion.

Ente gut, alles gut.

P. Oertel, M. Berger

### Rasenmähen

Es ist Samstag, 13.00 Uhr – Kreischea, im grünen Süden Dresdens. Zeit, nach einer arbeitsreichen Woche sich in den Garten zu legen, um ein wenig zu entspannen. Die Schwalben in ihrem Flug zu beobachten, wie sie lautlos dahingleiten, beruhigt. Der neue Sommerroman von Dora Heldt neben mir, lasse ich meinen Gedanken freien Lauf.

Doch lange währt diese Idylle nicht, in der Ferne ist auf einmal das Röhren eines Betonmischers zu hören. Angesporn, nach dem Motto „Das kann ich auch!“, öffnet sich mit Schwung Nachbars Garage und laut knatternd erscheint mein Nachbar Klaus auf seinem „Aufsitzrasenmäher“. Mit nacktem Oberkörper, die Schirmmütze das lichte Haar bedeckend, fängt er an seine Runden zu drehen. Als er drei Meter von mir entfernt, gehüllt in einer Staubwolke – denn wir haben 31 Grad – an meiner Grundstücksgrenze vorbeifährt, winkt er und ruft grüßend mir etwas zu. Leider nicht zu verstehen, denn dieser schon in die Jahre gekommene Mäher bringt bestimmt 100 Dezibel. Ich ziehe mich geschlagen zurück und suche mir einen kühlen Platz auf der Seite im Haus, der dem agilen Rentner weit entfernt liegt. Doch weit gefehlt, die Terrassenplatten meines, auf der gegenüberliegenden Seite wohnenden Nachbarn, bedürfen einer Säuberung. Es ist

14.00 Uhr - immer noch Samstag. Der neue Hochdruckreiniger, die letzte Rentenerhöhung und das Schnäppchenangebot des naheliegenden Baumarktes machten es möglich, gibt sein intervallendes Brummen von sich.

Genervt schnappe ich mein Buch, schwinde mich auf mein Fahrrad und fahre in unseren schönen Kreischea Kurpark. Die junge Entenfamilie – lesen sie über deren Rettung obigen Beitrag in diesem Kreischeaer Boten – begrüßt mich schnatternd. Alle mich umgebenden Geräusche verschwimmen und ich widme mich meinem Buch. Tauche ab in die Strandgeschichten der Insel Sylt und genieße mein Samstag Nachmittag.

Wann ist Rasenmähen erlaubt? Die rechtlichen Bestimmungen dazu, konnten Sie in der Juniausgabe des Kreischeaer Boten auf Seite 8 lesen. Doch mir fällt auf, dass das gesunde Miteinander und das Gespür dafür, immer mehr verloren geht.

Ein Streit im Garten hat schon die besten Nachbarschaften auf dem Gewissen. Mit einer gesunden Grundeinstellung und der Kenntnis einiger Regeln, umgeht man den Ärger und kann gleichzeitig ganz entspannt Rasenmähen.

Sie glauben, diese Geschichte ist erfunden? Sie wurde von mir, als Ergebnis verschiedenster mündlich erzählter Begebenheiten niedergeschrieben.

Luise Scherzinger

## SENIORENZENTRUM AGO KREISCHA

### Alle Prüfungen bestanden

KREISCHA. Stolz gratulieren Maria Neumann (links) und Susann-Christine Wischmann (rechts) Frau Barbora Chludilova zur bestandenen Abschlussprüfung als Altenpflegerin. Die Azubine des Alloheim Seniorenzentrum AGO Kreischas schloss jetzt ihre Ausbildung erfolgreich ab. Sie gehört damit zu den insgesamt über 200 Auszubildenden, die in diesem Jahr bundesweit in einer Einrichtung der Alloheim Gruppe ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft mit bestandenem Examen beenden. „Damit stehen ihnen alle Wege offen, um in der Pflege-Welt durchzustarten“, betont Einrichtungsleiterin Maria Neumann. Mit einem Blumenstrauß samt Überraschungen und einer Alloheim-Powerbank wurde der examinierten Kollegin heute gratuliert.

Pressekontakt:

Seniorenzentrum AGO Kreischas  
 Maria Neumann  
 Dresdner Straße 4-6  
 01731 Kreischas  
 Tel.: 035206 / 3974-0  
 Email: kreischas@alloheim.de



## STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN

### Albertinum zeigt Leihgabe aus Privatbesitz: Winterlandschaft von Raden Saleh

Eine Winterlandschaft des indonesischen Künstlers Raden Saleh (1811–1880) ergänzt ab dem 13. August 2020 die Sammlungspräsentation zur Dresdner Romantik im Albertinum der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Auf Betreiben der niederländischen Kolonialbehörden reiste Raden Saleh von Westjava, dem heutigen Indonesien, nach Den Haag, um dort an der Kunstakademie zu studieren und gelangte so nach Europa. Mit seinem Leben zwischen Südostasien und Europa im Zwiespalt kolonialer Unterdrückung und künstlerischer Freiheit ist Raden Saleh eine zentrale Figur in den aktuellen Debatten um eine globale Kunstgeschichte und die Folgen des Kolonialismus. Die Leihgabe aus Privatbesitz ergänzt jetzt im Albertinum weitere Winterlandschaften aus dieser Zeit, wie von Caspar David Friedrich (1774–1840) und Johan Christian Dahl (1788–1857).

In Deutschland ist kaum bekannt, dass es im Umkreis der Dresdner Romantik überhaupt einen indonesischen Künstler gibt, in seiner Heimat jedoch ist Raden Saleh eine berühmte historische Persönlichkeit. Gäste aus Indonesien suchten bis jetzt in Dresden vergeblich nach Spuren ihres bedeutenden Landsmannes. Dabei sind in den wenigen Jahren seines Aufenthalts an der Elbe (1839–1844 sowie 1847/48 und 1848/49) seine künstlerischen Hauptwerke entstanden: Gemälde mit Jagdszenen, bei denen Reiter in orientalisierenden Gewändern Löwen, Tiger oder Büffel verfolgen. Nur in Maxen, fünfzehn Kilometer von Dresden entfernt, hat man sich seit Längerem mit dem Künstler befasst. Ein von Saleh mitgestalteter Pavillon in indonesischem Stil, das sogenannte Blaue Häusel, erinnert dort an seinen Aufenthalt bei der Familie Serre, die zu seinen wichtigsten Förderern in Dresden zählte.

Entgegen seiner dynamisch bewegten Tierdarstellungen, für die Saleh vor allem bekannt ist, handelt es sich bei der Leihgabe um eine für den Künstler ungewöhnliche Darstellung mit den stillen, verschneiten Hängen bei Maxen. Das Gemälde ist vermutlich bei Salehs Aufenthalt dort im Jahr 1848 entstanden: Der Künstler besucht die Familie Serre zuletzt einige Monate zuvor 1847/48 von Paris aus. Im Winter 1848/49 nimmt er erneut die

nicht einfache Reise auf sich. Ganz Europa ist in dieser Zeit von Revolution überzogen, so auch Dresden. Die Familie Serre zieht sich auf ihr Gut nach Maxen zurück und bietet dort neben Raden Saleh auch anderen befreundeten Künstler\*innen wie Clara und Robert Schumann Zuflucht.

Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten, Programm und Besuchsmöglichkeiten finden Sie jederzeit auf der Webseite der SKD [www.skd.museum](http://www.skd.museum).



Raden Saleh, „Winterlandschaft bei Maxen“, 1848  
 Öl auf Leinwand, Privatbesitz  
 © SKD, Foto: Elke Estel/Hans-Peter Klut

Zu Gast beim  
**FREUNDESKREIS LIVE-MUSIK**  
 der Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa“  
 02.10.2020 • 19:30 Uhr  
 Vereinshaus Kreischa (Einlass ab 19:00 Uhr)



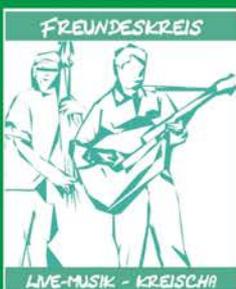
*WashBone & Slide*

feat.  
*Harmonica*



Das Duo spielt auf der Resonatorgitarre und dem Waschbrett eine Mischung aus Blues/Folk/Jazz/Bluegrass/Reggae und Jug Musik mit vorwiegend witzigen und hintergründigen deutschen Texten.

Unterstützt von Axel vom FKLM an der Harp.



- Ihre Ohren werden Augen machen -

Vorverkauf im Büro der Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“  
 und über telefonische Reservierung unter 035206-398840  
 oder [info@buergerstiftung-kreischa.de](mailto:info@buergerstiftung-kreischa.de)

Kleine Speisen und Getränke werden vom Team der  
**Teufelsmühle** und der **Weinmanufaktur Baumgärtel**  
 angeboten.

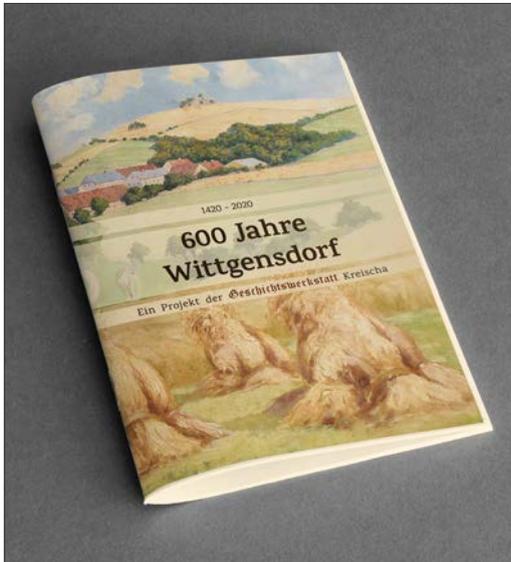




# Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

*Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt. (Ernst Ferstl)*

## Neues aus der **Geschichtswerkstatt**



Sechshundert Jahre zählen wir in diesem Jahr, die seit der Niederschrift jenen Dokuments vergangen sind, in dem erstmals unser Ortsteil Wittgensdorf erwähnt wurde. 1420 ist nicht etwa das Gründungsjahr des Dorfes. Da hat es längst bestanden. Vermutlich war es irgendwann im 12. oder 13. Jahrhundert, als die ersten Deutschen ankamen. Sie erachteten den Platz für würdig, hier ein Dorf zu gründen. Ganz wie die Siedler im Wilden Westen.



Und da wir einen so hohen runden Geburtstag nicht jedes Jahr erleben, hat die Geschichtswerkstatt zum Jubiläumsjahr mit enthusiastischer Hilfe einiger Wittgensdorfer eine Broschüre erstellt. Neben der Dorfgeschichte fanden 53 historische Abbildungen ihren Platz. Zu erwerben ist die Broschüre „600 Jahre Wittgensdorf“ ab sofort in der Bürgerstiftung Kreischa zum Preis von 3,50 Euro.

## Herzlich einladen möchten wir

- zur **Ausstellung BOMBERABSTÜRZE 1945** am Sonnabend, den 12.09.2020 von 10 bis 17 Uhr in der Bürgerstiftung, Haußmannplatz 5 in Kreischa. Seit nunmehr sieben Jahren ist der Kampfmittelräumdienst in der Dippoldiswalder Heide aktiv. Neben den Hinterlassenschaften mehrerer Armeen erledigte man „ganz nebenbei“ Sachsens größte Bergungsaktion: elf Bomben an einem Tag – dreiundzwanzig in einem einzigen Gebiet. Woher diese gefährliche Fracht stammt und welche Tragödie dahintersteht, erzählt Ihnen gerne Matthias Schildbach.



- Zur **3. Wanderung der Geschichtswerkstatt** am Sonntag, den 27.09.2020 um 9 Uhr. Treffpunkt Wanderparkplatz in Hermsdorf am Weg zum Wilisch. Auf den Spuren von Bergbau, Baude, Borkenkäfer - kommen Sie mit uns auf eine spannende Reise durch Natur und Zeit!

## „Wir zusammen.“ So lautet das Motto für den Tag der Stiftungen am 1. Oktober 2020.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir - auch in der Krise – uns für die Gesellschaft – für das Wir – einsetzen, indem wir zusammen anpacken und die Herausforderungen der Zeit angehen.

Besuchen Sie uns in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr und kommen auf einen „Ehrenamtskaffee“ vorbei. Wir stellen Ihnen die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in Kreischa vor.

Carsten Blume





## Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

*Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt. (Ernst Ferstl)*

### Wandertag mit unserer Partnergemeinde aus Háj

Am 19. September 2020 findet unser nächster gemeinsamer Wandertag mit unserer Partnergemeinde aus Háj statt.

Treffpunkt: 8:40 Uhr an der Bushaltestelle Kreischa, Am Mühlgraben.

Wir fahren mit einem bei dem RVSOE bestellten Bus zum Schloss Weesenstein. Dort erwarten wir den Reisebus mit den Wanderfreunden aus Háj. Nach einer kurzen Begrüßung werden die tschechische Wandergruppe, aufgeteilt in 2 Gruppen, eine Führung durch das Schloss Weesenstein erhalten. Die Wanderfreunde aus Kreischa haben die Möglichkeit das Schloss ohne Führung zu besichtigen. Von dort aus wandern wir gemeinsam, wieder in kleineren Gruppen, nach Kreischa und treffen uns dort zu einem gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Getränken.

Die musikalische Umrahmung wird von Mitgliedern des „Freundeskreis Livemusik Kreischa“ gestaltet..

Unterwegs wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Natürlich findet alles vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen statt.

Anmeldungen dazu sind ab sofort in der Bürgerstiftung möglich. Kontaktdaten dazu finden Sie in diesem Kreischaer Boten auf der Seite 37

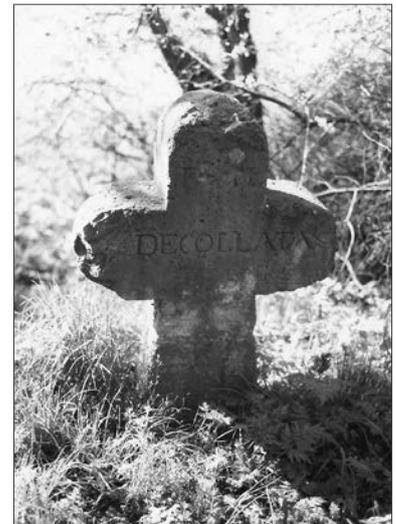


Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

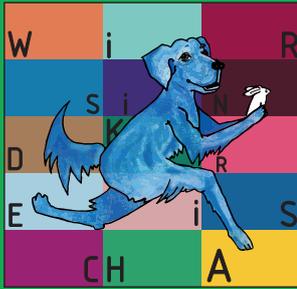
### Damals war's

Vor 270 Jahren wartete im September 1750 die fünfundzwanzigjährige Gombsener Magd Rosina Heschel auf ihr Urteil. Gombsen hatte kein eigenes Gefängnis, sie wurde in ihrem Elternhaus in einer Kammer „arretiert“ und über fünf Monate an eine schwere Eisenkugel gekettet. Am „Heiligen Osterabend“, am Sonnabend nach Karfreitag, hatte sie auf einem Scheunenboden in Saida heimlich ihr Kind geboren. Kurze Zeit später wurde der übel zugerichtete Leichnam des Kindes gefunden, während Rosina traumatisiert und blutverschmiert zu ihren Eltern nach Gombsen gelaufen war.

Ihr Schicksal wurde nach widersprüchlichem Inquisitionsprozess am 18. Dezember 1750 auf dem Gohlichfeld bei Bärenklause besiegelt. Nach öffentlich gehaltenem Gerichtsspektakel enthauptete sie der Pirnarer Scharfrichter Zipser. An Rosinas Schicksal erinnert heute noch ein Steinkreuz mit der Aufschrift DECOLLATA (Die Enthauptete), das oftmals umgestürzt, wieder aufgerichtet wurde.



Was damals wirklich geschehen ist, wie der Prozess geführt, wie Rosina dem Scharfrichter unter Androhung der Folter begegnete und wie die Dörfer, Saida, Kreischa, Bärenklause und vor allem Gombsen in die Sache verstrickt waren, können Sie in der Buch-Neuerscheinung „DECOLLATA – DIE ENTHAUPTETE“ lesen. In Kreischa erhältlich in den Geschäften Das Besondere, Buchhandlung Büttner und der Bürgerstiftung.



## Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

*Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit,  
die uns was gibt. (Ernst Ferstl)*

Sie erreichen uns in unserem Büro  
am Haußmannplatz 5 zu folgenden  
Öffnungszeiten:

Montag	9:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 17:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr

Mittagspause zwischen 12:00 und 13:00 Uhr (und  
jederzeit nach Vereinbarung)

Tel.: 035206/398840

E-Mail:  
info@buergerstiftung-kreischa.de

Internet:  
<https://buergerstiftung-kreischa.de>

Facebook:  
<https://www.facebook.com/WirSindKreischa/>



## IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag: Druckerei und Verlagshaus Blume  
Inhaber: Carsten Blume  
Dippoldiswalder Str. 62  
01731 Kreischa OT Lungkwitz  
Tel.: 035206-267 55  
E-Mail: Druckerei\_Blume@web.de  
[www.druckerei-verlagshaus-blume.de](http://www.druckerei-verlagshaus-blume.de)

auch erreichbar in der Bürgerstiftung Kreischa:  
Tel.: 035206-398840

Redaktion: H. Oertel, G. Muntau, K. Wrana, M. Meyer,  
Dr. S. Lukaschek, K. Köntges, C. Blume

Druck: Druckerei und Verlagshaus Blume

Satz: Sebastian Wagner

**Der Herausgeber ist nicht für den Anzeigeninhalt verantwortlich.** Namentlich gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Für den Inhalt und die orthographisch, grammatische Richtigkeit der Artikel im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Vom Herausgeber gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen keine Gewähr. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Schöning, Kreischa.

Der Nachdruck und die Vervielfältigung, auch einzelner Beiträge, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

### Anzeigen als Chiffre inserieren

In den meisten Kleinanzeigen stehen Telefonnummern, Faxnummern oder Email-Adressen.

Wenn Sie anonym inserieren wollen, so können Sie eine sogenannte „Chiffre-Anzeige“ aufgeben.

Das bedeutet:

Es werden keine Telefon- oder Faxnummern in Ihrer Anzeige veröffentlicht. Email-Adressen werden ebenfalls nicht veröffentlicht, denn auch aus einer Email-Adresse kann evtl. ein Name abgeleitet werden. Hinter den Anzeigentext wird von uns eine Chiffre-Nummer, gesetzt.

Antworten auf eine solche Chiffre-Anzeige können mit Angabe der Chiffre-Nr. im Verlag abgegeben bzw. per Post gesendet werden.

Die Antworten, die auf die Chiffre-Anzeigen eingehen, werden dann im Druckerei und Verlagshaus Blume gesammelt und weitergeleitet.

**DER KREISCHAER BOTE ERSCHEINT IMMER  
BIS FREITAG DER ERSTEN VOLLEN  
WOCHE DES MONATS.**

**REDAKTIONSSCHLUSS DES AMTLICHEN TEILS:  
IMMER AM 15. DES MONATS**

**REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS  
NICHTAMTLICHER TEIL: 20. SEPTEMBER 2020**